



71. KONGRESS DER  
DEUTSCHEN GESELLSCHAFT  
FÜR UROLOGIE e.V.

# ALLGEMEINE INFORMATIONEN

18. – 21. September 2019  
2019@dgu.de | www.dgu-kongress.de

MENSCH MASCHINE MEDIZIN WIRTSCHAFT

71 | DGU 18-21/09 | 2019 HH | >

**VERANSTALTUNGSORT**

Hamburg Messe – Eingang Ost, Bei den Kirchhöfen, 20355 Hamburg

**HERAUSGEBER UND VERANTWORTLICH FÜR DEN REDAKTIONELLEN TEIL,  
VERANSTALTER DES WISSENSCHAFTLICHEN KONGRESSTEILS**

**DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR UROLOGIE E.V.**

Präsident: Prof. Dr. Oliver W. Hakenberg,  
Direktor der Klinik und Poliklinik für Urologie, Universitätsmedizin Rostock

**DGU-GESCHÄFTSSTELLE DÜSSELDORF**

Geschäftsführer: Frank Petersilie, LL.M.  
Kongress-Projektteam: Andrea Chaya, Monika Fus  
Mitarbeiter: Dr. Christoph Becker, Anja Krause, Olaf Kurpick, Süreyya Yasemin  
Uerdinger Straße 64, 40474 Düsseldorf  
Tel. 0211 5160 96-0, E-Mail: info@dgu.de

**DGU-GESCHÄFTSSTELLE BERLIN**

stellv. Geschäftsführerin: Franziska Engehausen  
Mitarbeiter: Jörg Moll-Keyn, Julia Lackner, Dr. Stefanie Schmidt,  
Janine Weiberg, Dr. Doris Wilborn  
Martin-Buber-Straße 10, 14163 Berlin  
Tel. 030 8870833 0, E-Mail: info@dgu.de

**PRESSESTELLE**

Bettina-Cathrin Wahlers, Hamburg  
Tel. 040 80205190, E-Mail: redaktion@bettina-wahlers.de

**ALLGEMEINE KONGRESSORGANISATION,  
VERANSTALTER DES WIRTSCHAFTLICHEN KONGRESSTEILS UND ANZEIGEN**

INTERPLAN Congress, Meeting & Event Management AG, München  
Tel. 089 5482 3456, E-Mail: dgu@interplan.de, www.interplan.de

**DESIGN, GESTALTUNGSKONZEPT UND UMSETZUNG**

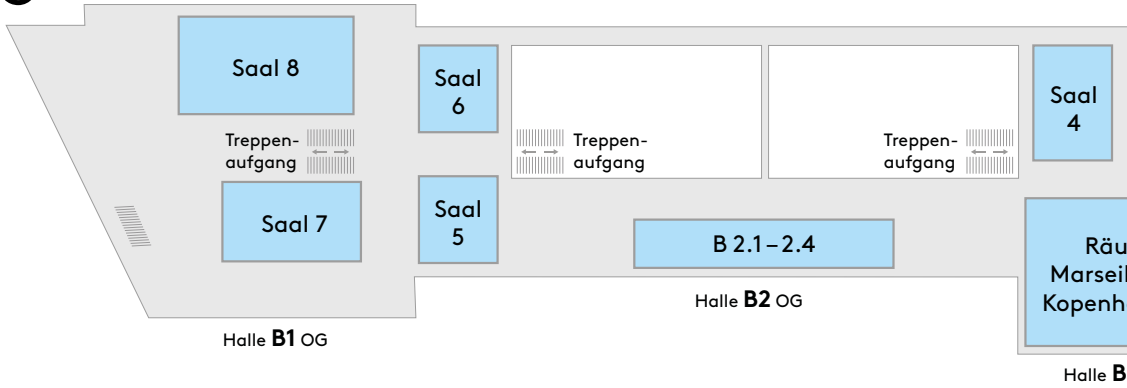
F. Studio für Grafikdesign, Anne-Louise Frei, Stefan Güthaus, Berlin  
Tel. 030 74685227, E-Mail: 2@dsgn-f.in, www.dsgn-f.in

**DRUCK**

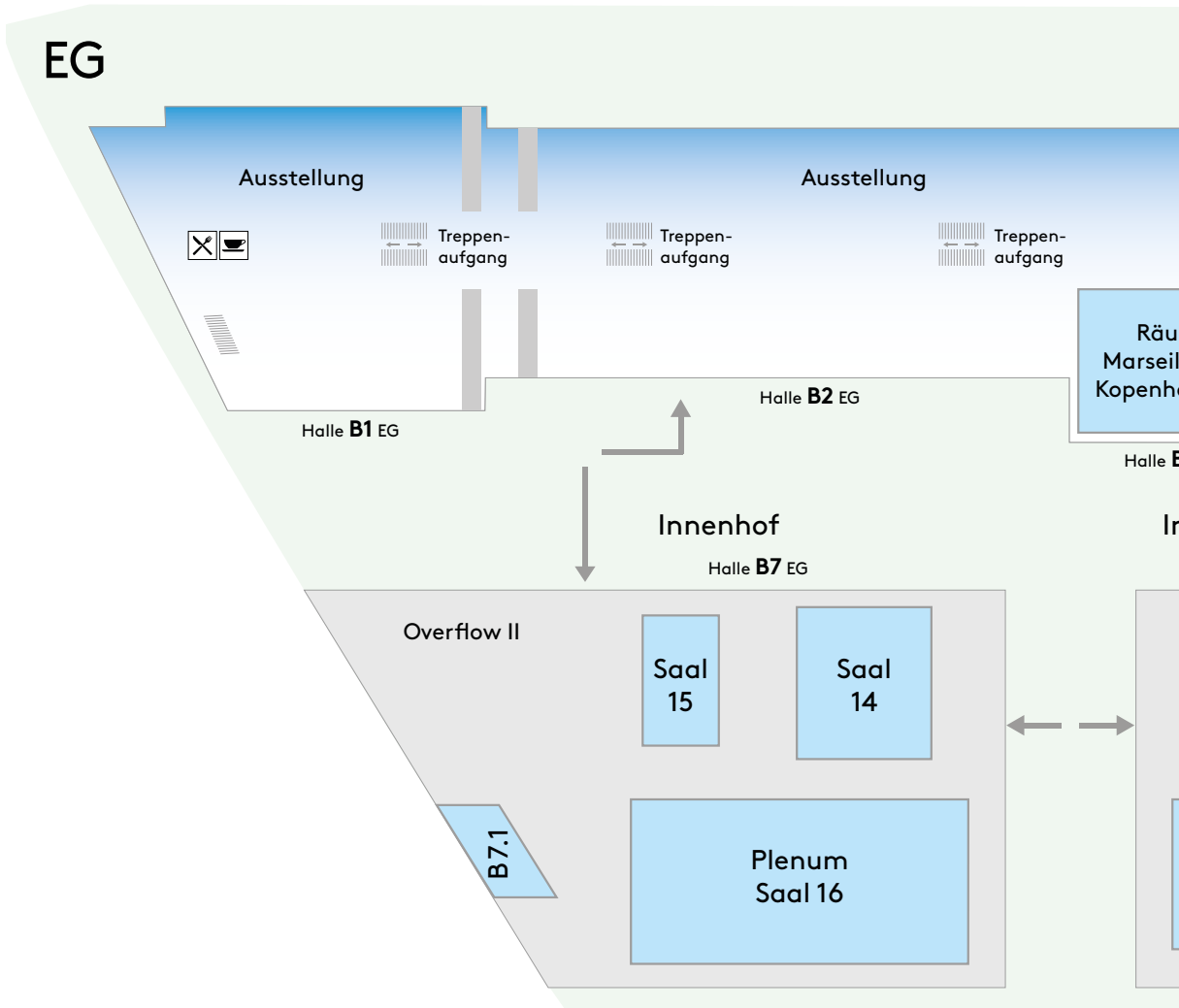
Joh. Walch GmbH & Co. KG, Augsburg  
E-Mail: kontakt@walchdruck.de, www.walchdruck.de

# RAUMPLAN

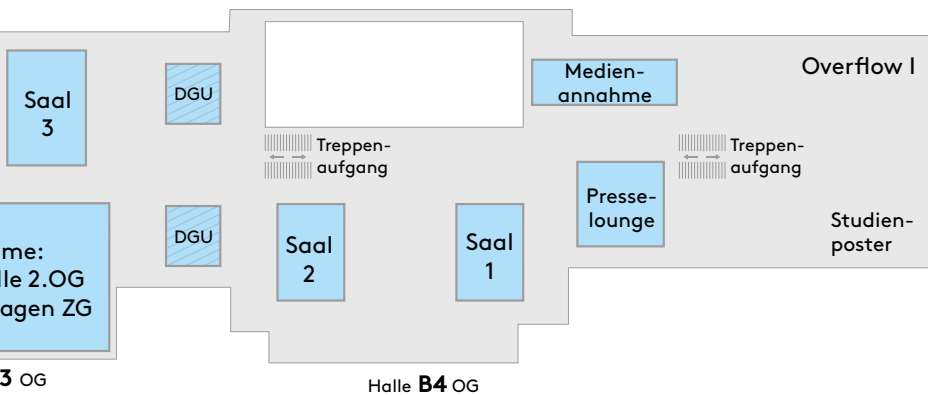
## OG



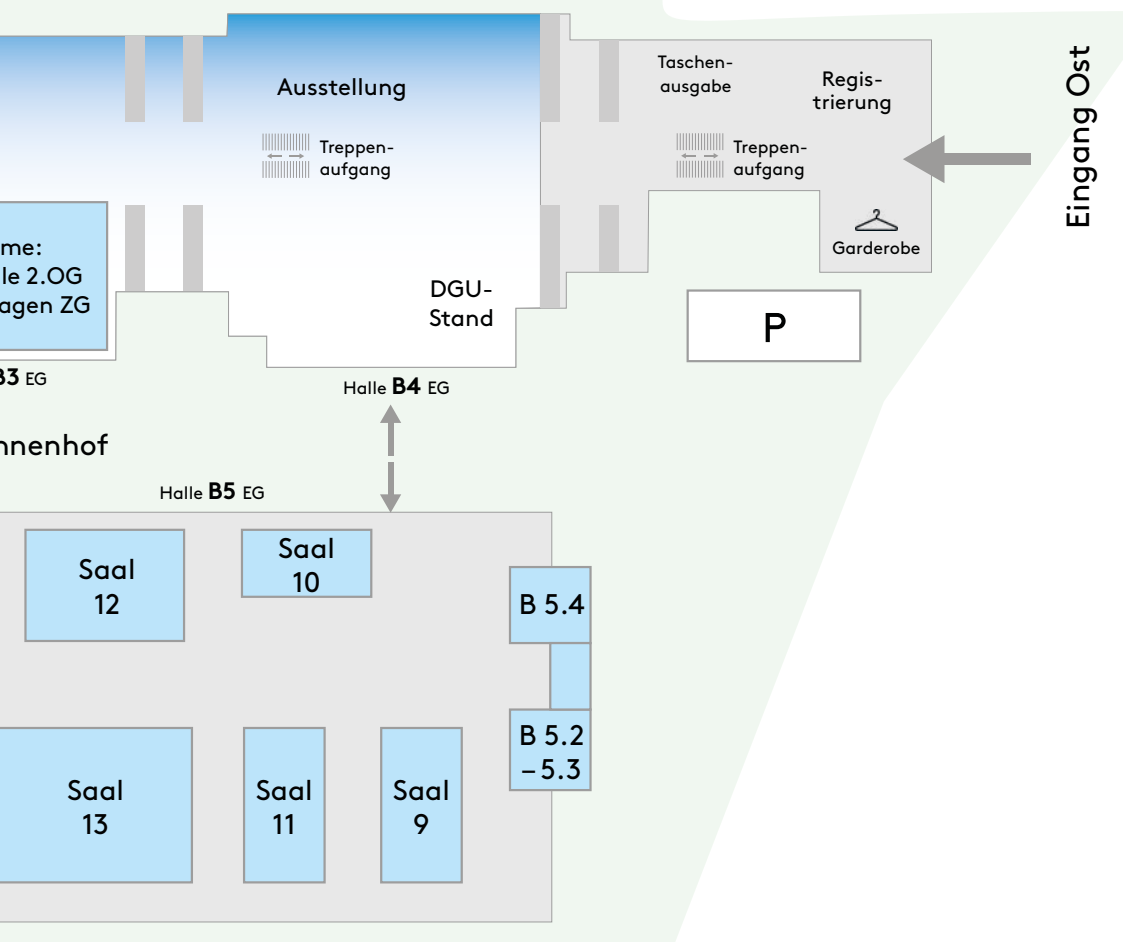
## EG



# OG



# EG



## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

INHALTSVERZEICHNIS	SEITE
<b>ÖFFNUNGSZEITEN</b>	<b>3</b>
<b>GRUSSWORTE</b>	<b>4</b>
<b>TAGESÜBERSICHTEN</b>	<b>7</b>
<b>PROGRAMMKOMMISSION 2019</b>	<b>22</b>
<b>WIR ÜBER UNS</b>	<b>25</b>
„Große Freiheit“ – Historische Ausstellung	25
<b>ALLGEMEINEN HINWEISE</b>	<b>31</b>
Registrierung, Gebühren, Datenschutz	32
Zertifizierung (CME/RBP) Teilnehmererfassung	35
Ausstellung Studienposter	37
Hinweise für Referenten und Vorsitzende	41
Hinweise für die Industrie	43
<b>PERSONALIEN</b>	<b>44</b>
DGU-Stipendien	44
Habilitanden 2018/2019	45
Moderatoren und Referenten	49
Präsidenten 1990 – 2019	58
Sponsoren	59

## ÖFFNUNGSZEITEN

Mittwoch	18.09.2019	07:30 – 18:00 Uhr
Donnerstag	19.09.2019	07:30 – 19:30 Uhr
Freitag	20.09.2019	08:00 – 17:00 Uhr
Samstag	21.09.2019	08:00 – 15:00 Uhr

Tagungsbüro/Registrierung  
Tel.: 040 / 3569-5300

### Öffnungszeiten Industrieausstellung

Mittwoch	18.09.2019	10:00 – 17:30 Uhr
Donnerstag	19.09.2019	09:00 – 18:00 Uhr
Freitag	20.09.2019	09:00 – 17:00 Uhr
Samstag	21.09.2019	geschlossen

Ausstellerbüro  
Tel.: 040 / 3569-5310

## VERANSTALTUNGORT

Hamburg Messe – Eingang Ost  
Bei den Kirchhöfen  
20355 Hamburg



Copyright: Messe Hamburg

## GRUSSWORTE

### UNIV.-PROF. DR. OLIVER W. HAKENBERG, PRÄSIDENT DER DGU



Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
sehr geehrte Damen und Herren,

als diesjähriger Präsident der Deutschen Gesellschaft für Urologie begrüße ich Sie herzlich zum 71. Jahreskongress, der nach einigen Jahren Pause wieder im schönen Hamburg stattfindet, allerdings nicht im Kongresszentrum, sondern in der Hamburg Messe.

Programmkommission und Organisationsteam haben sich große Mühe gegeben, ein interessantes und abwechslungsreiches Programm um das Kongressmotto „Mensch, Maschine, Medizin und Wirtschaft“ herum zu erstellen. Das Dilemma der modernen Medizin spiegelt sich in diesen vier Problemfeldern wider. Die Spannungsfelder um sich verändernde Arbeitswelten, Mechanisierung der Chirurgie, künstliche Intelligenz und zunehmende Ökonomisierung betreffen allesamt den Menschen – Patienten sowie Ärzte und Pflegende gleichermaßen. Sie versprechen Fortschritt und auch neue Probleme, die bewältigt werden müssen. All dies wird in den drei Plenumsitzungen zur Eröffnung am Donnerstag, am Freitagvormittag und zum Schluss des Kongresses am Samstag sowie in zahlreichen Foren dargestellt und diskutiert. Besonderes Gewicht wird auch auf den Austausch mit den für die Urologie besonders wichtigen Disziplinen Nephrologie, Pathologie, Radiologie und Nuklearmedizin in den neuen „Urologie trifft...“-Foren gelegt.

Das eigentliche wissenschaftliche Forschungsprogramm ergibt sich aus den eingereichten Abstractbeiträgen und konzentriert sich schwerpunktmäßig auf das Prostatakarzinom, zu dem die allermeisten Forschungsbeiträge eingereicht wurden, daneben auf das Blasen- und Nierenkarzinom. Man kann daran ablesen, dass andere Forschungsgebiete wie BPH und Steine deutlich in den Hintergrund getreten sind, ebenso die Kinderurologie. Gemessen an den Forschungsabstracts wird von den Randgebieten die Andrologie noch am meisten bearbeitet.

Aktuelles Wissen und Fertigkeiten können in den zahlreichen Akademieforen und Akademie-Expertenkursen aufgefrischt und erweitert werden. Am Samstagvormittag finden einige Sitzungen mit Highlight-Charakter statt, so auch das Abschlussplenum mit der EAU-Lecture zum PSA Screening und Übersichten zu dem, was wirklich neu ist. Das parallel stattfindende Programm für Pflege- und Assistenzberufe ist bunt und umfangreich und mit viel Sorgfalt von der TeamAkademie zusammengestellt. Für die Pflegeberufe wird die DGU moderner und wird sich für diese urologischen Berufe durch Ermöglichung der Mitgliedschaft öffnen. Für alle Besucher bietet dieser Kongress viel. Ich hoffe, dass alle Teilnehmer auf ihre Kosten kommen werden, und wünsche uns allen anregende, interessante und lohnenswerte Kongresstage in Hamburg.



Ihr/Euer

A handwritten signature in black ink that reads "Oliver Hakenberg". The script is fluid and cursive.

Univ.-Prof. Dr. Oliver W. Hakenberg  
Präsident der Deutschen Gesellschaft für Urologie e.V.





Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
sehr geehrte Damen und Herren,

unser Fach Urologie ist das Zukunftsfach der Medizin! Die von der DGU gestartete „Zukunfts-offensive Urologie“ ist durchgestartet und findet weiterhin ein breites Medienecho. Dies ist kein Grund, sich auf dem Erreichten auszuruhen; es ist vielmehr eine Verpflichtung, die Urologie auch weiterhin zukunftsfähig zu gestalten. Nur so kann in unserem Fach eine bestmögliche Patientenversorgung in voller Breite erfolgen.

Basis für die Weiterentwicklung und Zukunftssicherheit des außergewöhnlichen Faches Urologie bedeutet in erster Linie Forschung, konsequente Umsetzung und Positionierung. Eine Grundlage hierfür sind die zum letzten Kongress publizierte Positionspapiere, die dieses Jahr um vier weitere Themen ergänzt wurden. Sie stellen eine der Leitstrukturen für die Entwicklung des Faches Urologie dar.

Besonders freut es mich, Ihnen anlässlich des diesjährigen Kongresses erstmals den neuen Imagefilm „Urologie“ präsentieren zu können. Bitte lassen Sie sich begeistern und stellen Sie ihn Ihren Patienten, Studenten und der Öffentlichkeit, wann immer möglich, vor.

Wille zur Akzeptanz und Unterstützung dieses eingeschlagenen Weges zeigen sich, für mich als Generalsekretär, in der sehr erfreulichen Mitgliederentwicklung der DGU. In den letzten drei Jahren zeigte sich ein Anstieg von über 1000 Neumitgliedern auf aktuell über 6.500 Mitglieder. In einer Zeit, in der andere Verbände, ausgelöst durch mangelnde Fokussierung, Stringenz und Tiefe, Mitgliederschwund erleben, zeigt sich, dass die Mitgliedschaft in der DGU für Urologen sehr attraktiv ist und geschätzt wird.

Interne Kommunikation und Partizipation sind mir, wie Sie wissen, sehr wichtig. Für sämtliche Funktions- und Ehrenamtsträger hat dieses Jahr wieder eine Strategiesitzung in Berlin stattgefunden.

Die Amtszeit des Generalsekretärs endet mit diesem Kongress turnusmäßig. Für das Anvertrauen der DGU danke ich den Mitgliedern sehr. Für die ausgezeichnete Zusammenarbeit danke ich dem Vorstand sowie allen Amtsträgern innerhalb der DGU und den Mitarbeitern der Geschäftsstelle. Meine 10 Jahre in DGU-Vorstandsämtern waren für mich eine erfahrungsreiche Zeit, für die ich sehr dankbar bin. Ich sehe die DGU gut aufgestellt und bin sicher, dass das Vorstandsteam die konstruktive Weiterentwicklung der Fachgesellschaft und der Urologie stringent weiterverfolgen wird.

Auf dem Kongress wünsche ich Ihnen gute Gespräche, die nicht im Unverbindlichen bleiben.

Mit freundlichen Grüßen



Ihr/Euer

Univ.-Prof. Dr. Maurice Stephan Michel  
Generalsekretär und Sprecher des Vorstandes der  
Deutschen Gesellschaft für Urologie e.V.



Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

ob in Klinik oder Praxis, die ärztliche Arbeit ist im Wandel: Bürokratie, Digitalisierung und wirtschaftlicher Druck fordern uns als Urologinnen und Urologen tagtäglich heraus. Wie fühlt es sich heute an, unter diesen Bedingungen ärztlich zu arbeiten? Immer im Stress. Immer zu wenig Zeit für unsere Patientinnen und Patienten. Es fühlt sich nicht gut an. Dieser permanente Druck kann krank machen. Und ehe wir uns versehen, werden wir selbst zum Patienten – auch wenn wir uns das nicht eingestehen wollen.

Es ist also höchste Zeit zu hinterfragen, wie wir die äußeren Belastungen, also unsere aktuellen Arbeitsbedingungen, verbessern können. Aber noch wichtiger ist, uns kritisch mit unserem ärztlichen Selbstbild auseinanderzusetzen: Der stets belastbare, sich unermüdlich einsetzende und eigene Bedürfnisse verleugnende Helfer.

Das Kongressmotto „Mensch, Maschine, Medizin und Wirtschaft“, welches der Kongresspräsident Oliver Hakenberg gesetzt hat, trifft somit auch den Nerv unserer aktuellen berufspolitischen und standespolitischen Debatten. Denn es stellt die konkrete Frage nach Selbstbestimmung und Selbstverwaltung der Ärzteschaft in einem Gesundheitssystem, das zunehmend kommerzialisiert, bürokratisiert und digitalisiert wird. Wir freuen uns als Ihr Berufsverband, mit Ihnen hierüber auf der 71. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Urologie in Hamburg zu diskutieren.

Unser diesjähriges BvDU-Berufspolitisches Forum widmet sich am zweiten Kongresstag unter dem Leitthema „Arbeitskultur in der Urologie: Sind wir Ärzte ohne gesunde Grenzen?“ den Aspekten Ärztegesundheit, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie den Auswirkungen der Fallpauschalen auf die ärztliche Arbeit in der Klinik. Am selben Tag werden wir in unserer BvDU-Netzkonferenz aktuelle Fragen der Digitalisierung im Gesundheitswesen erörtern. Ans Herz legen möchte ich Ihnen bei Ihrer persönlichen Teilnahmeplanung auch unsere BvDU-Seminare, die einerseits auf den Fortbildungsbedarf im Bereich Hygiene in der ärztlichen Praxis ausgerichtet sind bzw. Kolleginnen und Kollegen ansprechen, die sich für eine eigene Niederlassung interessieren.

Traditionell halten wir während des Kongresses auch die Mitgliederversammlung des Berufsverbandes ab. Dazu laden wir alle BvDU-Mitglieder am Kongressfreitag herzlich ein.

Für die 71. urologische Jahrestagung wünsche ich dem Kongresspräsidenten Professor Hakenberg und dem gesamten Kongress-Team viel Erfolg und freue mich auf den angeregten kollegialen Austausch und zahlreiche persönliche Gespräche mit Ihnen in Hamburg.



Ihr

Dr. Axel Schroeder  
Präsident des Berufsverbandes der Deutschen Urologen e.V.



**MITTWOCH, 18.09.2019**

Raum	Saal 1	Saal 2	Saal 3	Saal 4	Saal 5	Saal 6	Saal 7	Saal 8
08:30								
09:00	PFLO01 Onko-Auf- frischungskurs							
09:30								
10:00		Pause						
10:30		AF01 Funktionelle Urologie: Fake News – reloaded	AF02 Evidenz operativer Verfahren bei BPS?	V01 Hochrisiko PCa- Therapie	V02 Urothel- karzinom – molekular- genetische Diagnostik	V03 BPS – Enu- kleation vs. Resektion	F01 Bildgebung Prostata: multipara- metrisches MRT – Pro und Contra	
11:00								
11:30		Wi-P	Wi-P	Wi-P	Wi-P	Wi-P	Wi-P	
12:00	Pause							SAT 01 Da Vinci Semi-Live
12:30	Pause							I-P
13:00		AF06 Fokale Therapie – die gute Alternative?	AF07 Nutzen und Kompli- kationen urologischer Therapien	AF08 Psychoso- matische Urologie und Sexual- medizin	V06 Harnbla- senkar- zinom – operative Therapie	AF09 Nieren- transplan- tation	AF10 Therapie- manage- ment bei BPS	F02 Semi-Live I: Robotik und Laparosko- pie I
13:30	PFLO02 Onko-Auf- frischungskurs							
14:00		Wi-P	Wi-P	Wi-P	Wi-P	Wi-P	Wi-P	
14:30		Pause						
15:00		AF14 Geriatrische Urologie	V09 BPH – Unterer Harntrakt experimen- telle		V10 Niere und oberer Harntrakt – Diagnostik und The- rapie	AF15 Steinma- nagement 2019	F04 Rekons- truktive Urologie	V11 Hodentu- more – Pro- gnose und Therapie
15:30								
16:00		Wi-P	Wi-P		Wi-P	Wi-P	Wi-P	Wi-P
16:30				SAT 03 Kombiniere: ESCAPE –CATCH – MANAGE b. Nierenzellkar- zinom				
17:00				I-P				
17:30	Patienten- forum 2019							
18:00								
18:30								

**MITTWOCH, 18.09.2019**

Saal 9	Saal 10	Saal 11	Saal 12	Saal 13	Saal 14	Saal 15	Saal 16	Raum
								08:30
								09:00
								09:30
Pause								10:00
	AF03 EDV und Dokumen- tation		AF04 Uro-On- kologie im palliativen Setting	AF05.1 Oligo-me- tastasiertes PCa – neue Perspekti- ven	Deutsche Gesell- schaft für Stoßwellen- Litotripsie	V04 Lokal begrenzt PCa I: Stra- tifizierung verbessern		10:30
	Wi-P		Wi-P	Wi-P	Wi-P	Wi-P		11:00
								11:30
Pause		SAT 02 Real-Time- Ultraschall- Prostata-Fusi- onsbiopsie I-P	Pause					12:00
								12:30
AF11 Lichen sclerosus im Kindes- und Jugendalter	AF12 Wege zu einer optimierten Patienten- versorgung		AF13 Prostata- diagnostik zwischen Mensch und Maschine 2019	AF05.2 Metas- tasiertes Nieren- karzinom – Erstlinien- Therapie	F03 Neue S3- Leitlinie Hodentu- mor – Pro und Contra	V07 Prostata- karzinom- Rezidiv und oligo-me- tastasiertes PCa		13:00
Wi-P	Wi-P		Wi-P	Wi-P	Wi-P	Wi-P		13:30
								14:00
Pause								14:30
V12 BPS zw. Versor- gung und minimal invasiver Therapie		AF16 Neues a. d. Robotik u. fortge- schrittene Tumorsitua- tionen	F05 Nicht-mus- kelinvasives high grade Blasenkarzi- nom	AF05.3 Hodentu- mor – neue Leitlinien	AF17 Andrologie	V13 PCa – Biopsie und MRT I		15:00
Wi-P		Wi-P	Wi-P	Wi-P	Wi-P	Wi-P		15:30
								16:00
	SAT 04 PCa diagnostik							16:30
	I-P							17:00
								17:30
								18:00
								18:30

**MITTWOCH, 18.09.2019**

Raum	Kopenhagen 1	Kopenhagen 2	Kopenhagen 3	Kopenhagen 4	Marseille 1	Marseille 2	Marseille 3	
08:30								
09:00								
09:30	GCP AUO GCP- Kurs			DGU Ausschuss				
10:00								
10:30				V05 Nierenkar- zinom – Ex- perimentell, Immunologie und Biomar- ker		AG Leitende Krankenhaus- ärzte		
11:00								
11:30				Wi-P		Wi-P		
12:00		Pause						
12:30		Pause						
13:00				V08 Nierenkarzi- nom – opera- tive Therapie			AuF Methodik der syste- matischen Übersichtsar- beiten	
13:30						Ausstellerver- sammlung		
14:00				Wi-P				
14:30	Pause						Pause	
15:00		V14 PCa – Experimen- tell I	V15 Nierenkarzi- nom – Fort- geschrit- tene und metastasierte Tumoren				Hygiene- Richtlinien als Heraus- forderung im urologischen Praxisalltag	
15:30								
16:00		Wi-P	Wi-P				Wi-P	
16:30						Wi-P		
17:00								
17:30								
18:00	Wi-P							
18:30								

**DONNERSTAG, 19.09.2019**

## DONNERSTAG, 19.09.2019

Raum	Saal 1	Saal 2	Saal 3	Saal 4	Saal 5	Saal 6	Saal 7	Saal 8	Saal 9
08:30	F06 GeSRU Milestones – Andrologie für Assistenten		V16 Urologie der Frau/ Beckenbodenerkrankungen	V17 PCa – Biopsie und MRT II	V18 Geschichte der Urologie	V19 Offene OP- techniken – Harnleiter, Harnröhre, Geschlechtsangleichung	V20 Uroli- thiasis – Diagnostik und Therapie	F07 Semi-Live II: Steine und fokale Therapie	V21 Versor- gungsforschung
09:00									
09:30		Wi-P		Wi-P	Wi-P	Wi-P	Wi-P	Wi-P	Wi-P
10:00	Pause								
10:30									
11:00									
11:30									
12:00	Pause						SAT 05 Metastasier- tes PCa – wo stehen wir 2019?	SAT 06 Neue immu- nologische Entwicklungen in der Urologie	SAT 07 V. d. Niere über die Prostata bis zur Blase – Quo vadis?
12:30							I-P	I-P	I-P
13:00	DGU Presse- konferenz	F10 Urologie trifft Ra- diologie	V25 Laparosko- pische und Roboter OP- Technik	V26 Lokal begrenzt PCa II: Fortschritte bei der Therapie	V27 Urothelkar- zinom – The- rapie me- tastasierter Tumore	F52 Active Surveillance aus Sicht der Prostata- krebs- Selbsthilfe			
13:30									V28 Kinder- u. Jugend- urologie
14:00		Wi-P	Wi-P	Wi-P	Wi-P	Wi-P	Wi-P		Wi-P
14:30	Pause								
15:00	V29 Tumore des äußeren Genitale		F13 Urologie trifft Gynäkolo- gie – Pro und Contra	V30 PCa – Experi- mentell II	F14 Medika- mentöse Therapie des BPS	F15 Über- aktive Blase		F16 Semi-Live III: Prosta- ta – Blase	
15:30									
16:00	Wi-P		Wi-P	Wi-P	Wi-P	Wi-P		Wi-P	
16:30									
17:00						12. uro- logische Netzkon- ferenz Wi-P	SAT 10 Die Klavi- atur des PCa		SAT 11 Früherken- nung und Behandlung der Inter- stiellen Zystitis
17:30							I-P		I-P
18:00								DGU Mitglieder- versamm- lung	
18:30									
19:00									



**DONNERSTAG, 19.09.2019**

Saal 10	Saal 11	Saal 12	Saal 13	Saal 14	Saal 15	Saal 16	Kopenhagen 1	Kopenhagen 2	Raum
V22 Unterer Harntrakt – Therapie von Komplikationen Wi-P	V23 Therapie Inkontinenz nach Prostatektomie Wi-P	F08 Therapie d. Nierenzellkarzinoms – Pro und Contra Wi-P		F09 Moderne Diagnostik des PCa Wi-P	V24 Infektionen/ Entzündungen Wi-P		AEK01 Was tun? Kinder- und Jugendurologie Wi-P	AEK02 J-AK: Anfänger OP – Tipps u. Tricks Wi-P	08:30
			PFL01 Pflegekongress						09:00
									09:30
				Pause					10:00
						P1 Eröffnungs-Plenum			10:30
									11:00
						Wi-P			11:30
Pause				SAT 08 PCa I-P	SAT 09 Immunonkolog. Therapien I-P	Pause			12:00
									12:30
F11 Urothelkarzinom Harnblase und oberer Harntrakt Wi-P	F51 Berufspolitik – Arbeitskultur: Sind wir Ärzte ohne Grenzen? Wi-P	F12 Künstliche Intelligenz in der Medizin Wi-P					AEK05 J-AK: Komplikationsmanagement Wi-P	AEK06 TUR-P Wi-P	13:00
			PFL02						13:30
									14:00
Pause				Pause					14:30
F17 Zystektomie und Harnableitung Wi-P	F18 Die neue S3-Leitlinie Peniskarzinom Wi-P	F19 Andrologie Wi-P		F20 Fälle vor Gericht – wie hätten Sie entschieden? Wi-P				AEK10 Laparoskopie für Anfänger Wi-P	15:00
									15:30
									16:00
					SAT 12 Immunonkolog. Therapie b. fortg. Urothelkarzinom – Überlebenserwartung neu definiert? I-P				16:30
									17:00
									17:30
									18:00
									18:30
									19:00

## DONNERSTAG, 19.09.2019

Raum	Kopen- hagen 3	Kopen- hagen 4	Marseille 1	Marseille 2	Marseille 3	Raum B5.4	B2.1	B2.2	B2.3	B2.4
08:30	AEK03 Medika- mentöse Tumor- therapie	AEK04 Ejakula- tanalyse WHO	Fi01 Filmsit- zung 1							
09:00										
09:30	Wi-P	Wi-P	Wi-P							
10:00	Pause									
10:30										
11:00										
11:30										
12:00	Pause									
12:30	Pause									
13:00	AEK07 Urodyna- mik	AEK08 Resilienz statt Burnout	Fi02 Filmsit- zung 2	AEK09 Urolo- gische Röntgen- dia- gnostik						
13:30	Teil 1: Theorie									
14:00	Wi-P	Wi-P	Wi-P							
14:30	AEK07 Teil 2: Praxis	Pause			Pause					
15:00	Teil 3: Falldis- kussion- en	AEK11 Sexual- medizin	WS4 Laufbahn- planung - Wunsch und Wirk- lichkeit							
15:30				Wi-P						
16:00	Wi-P	Wi-P	Wi-P							
16:30										
17:00										
17:30										
18:00										
18:30										
19:00										

**FREITAG, 20.09.2019**

**FREITAG, 20.09.2019**

Raum	Saal 1	Saal 2	Saal 3	Saal 4	Saal 5	Saal 6	Saal 7	Saal 8	Saal 9
08:00									
08:30	V31 Krankenhaushausökonomie/ Versorgungsforschung	V32 Urothelkarzinom – Molekularbiologie	V33 PCa – Biopsie und MRT III	F21 GeSRU Steps OP-Techniken – Videositzung	F22 Moderne Steintherapie	V34 Nierenkarzinom – Molekularbiologie	F23 Fokale Therapie des PCa – Pro und Contra	F24 Semi-Live IV: Robotik und Laparoskopie II	F25 Komplikationsmanagement – äußeres Genitale
09:00									
09:30	Wi-P	Wi-P	Wi-P	Wi-P	Wi-P	Wi-P	Wi-P		Wi-P
10:00	Pause							Wi-P	Pause
10:30		V36 Urothelkarzinom – Experimentell	V37 PCa – Therapie fortgeschr. u. metastasierter Tumore						
11:00									
11:30		Wi-P	Wi-P						
12:00	Pause			SAT 13 Behandlung des mUC – personalisierte Therapie? I-P	Pause		SAT 14 Die überaktive Blase: Herausforderung Polypharmazie und Multimorbidität I-P	SAT 15 Champions League PCa – eine Frage der Aufstellung I-P	SAT 16 Neue Kombinationstherapien fortgeschrittenes Nierenkarzinom I-P
12:30									
13:00	F28 Tumorboard: metastasiertes hormonsensitives PCa	F29 Urologie trifft Nuklearmedizin	V39 Lokal begrenztes PCa III: Alternativen zur radikalen Therapie		F30 Geschichte der Urologie – „visit the harbour“	F31 Urologie trifft Nephrologie			
13:30									
14:00	Wi-P	Wi-P	Wi-P		Wi-P	Wi-P			
14:30	Pause								
15:00	F35 Interdisziplinäre Diskussion: Oligometastasiertes PCa	F53 Förderprogramme	V40 Lokal begrenztes PCa IV	F36 Berufspolitik – Gesetze und Reformen	Rechtseminar: Achtung Risiko – Absicherung im Beruf	F37 Urologie trifft Pathologie			F38 Weibliche Harninkontinenz
15:30									
16:00	Wi-P	Wi-P	Wi-P	Wi-P	Wi-P	Wi-P			Wi-P
16:30									

**FREITAG, 20.09.2019**

Saal 10	Saal 11	Saal 12	Saal 13	Saal 14	Saal 15	Saal 16	Kopen- hagen 1	Kopen- hagen 2	Kopen- hagen 3	Raum
										08:00
V35 Infertili- tät	F26 Thera- pie mit Check- point-In- hibitoren	Schüler- tag		F27 AUO Forum			AEK12 Rigide flexible URS	AEK13 Andro- logie für Ärzte in der Weiter- bildung	AEK14 Ultraschall Weiter- bildung: Grundkurs Abdomen „live“	08:30
Wi-P	Wi-P			Wi-P			Wi-P	Wi-P	Wi-P	09:00
Pause			PFL03 Pflege- kongress	Pause						10:00
V38 Sexuelle Dysfunk- tion und Hypogo- nadis- mus						P2 Plenum				10:30
Wi-P				BvDU Mitglie- derversam- mlung		Wi-P				11:00
										11:30
Pause										12:00
Pause										12:30
F32 Kinder- urologie - nichts ist mehr, wie es war?	F53 Förder- pro- gramme	Studen- tentag der AG Junge Urologen	PFL04 Pflege- kongress	F33 Primär- tum- behand- lung bei metas- tasierter Erkrank- ung?	F34 Weiter- bildung im Wandel der Zeit		AEK16 Schmerz- therapie	AEK17 Roboter- assis- tierte Nieren- teilre- sektion	AEK18 Ultra- schall- Kurs: Urologie der Frau	13:00
Wi-P	Wi-P			Wi-P	Wi-P		Wi-P	Wi-P	Wi-P	13:30
Pause				Pause						14:30
F39 Gesund- heits- ökono- mie	F40 CRPC – Therapie und Monito- ring			F41 Praxisre- levantes und Neues aus den Leitlinien	F42 Urologen helfen		AEK19 Harn- röhren- rekons- truktion beim Mann	AEK20 Roboter- assis- tierte Radikale Prostat- ektomie	AEK21 Ultra- schall- Kurs: TRUS mit Biopsie	15:00
Wi-P	Wi-P			Wi-P	Wi-P		Wi-P	Wi-P	Wi-P	15:30
										16:00
										16:30

## FREITAG, 20.09.2019

Raum	Kopen- hagen 4	Marseille 1	Marseille 2	Marseille 3	Raum B5.4	Foyer 1.OG Studienposter	B2.1	B2.2	B2.4
08:00			WS7 Auffri- schungs- kurs Hygiene- beauf- tragter Arzt						
08:30	AEK15.1 Laparos- kopie mit E-BLUS- Examen								
09:00		WS8 MRT- Interpre- tations- Workshop für Urologen							
09:30	Wi-P								
10:00	Pause								
10:30	AEK15.2 Laparos- kopie mit E-BLUS- Examen								
11:00									
11:30		Wi-P							
12:00		Wi-P		Pause					
12:30	Pause								
13:00	AEK15.3 Laparos- kopie mit E-BLUS- Examen	WS9 MRT- Interpre- tations- Workshop für Urologen				Studien- poster: Begehung			
13:30									
14:00			Wi-P						
14:30	Pause		Wi-P	Pause	Wi-P		Pause		
15:00	AEK15.4 E-BLUS Examen								
15:30		Wi-P							
16:00		Wi-P							
16:30									



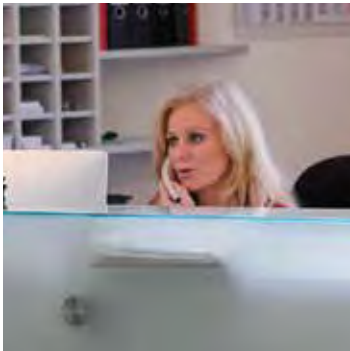
# DGU APP



- ▶ Ideen, Gedanken, Neuigkeiten teilen, Chatrooms einrichten
- ▶ Mitglieder suchen, Kontakt zu den Geschäftsstellen aufnehmen
- ▶ Leitlinien und Fachzeitschriften abrufen



- ▶ Pressemitteilungen, Newsletter, Twitter und Facebooknachrichten im Blick haben
- ▶ immer auf dem Laufenden sein über Neues aus der DGU
- ▶ soziales Netzwerk für DGU-Mitglieder



Das Login für den Mitgliederbereich erhalten Sie am DGU-Stand.

Im App-Store via IOS oder Android kostenlos runterladen: "DGU - Deutsche Gesellschaft für Urologie" eingeben.



FÜR IPHONE



FÜR ANDROID

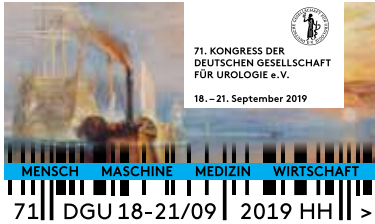


## SAMSTAG, 21.09.2019

Raum	Saal 9	Saal 10	Saal 11	Saal 12	Saal 13	Raum B5.4
08:00						
08:30						
09:00	F43 Gender- inkongruenz im Wandel der Zeit  Wi-P	F44 J-AK Neue Wege i. d. Aus- und Weiterbil- dung  Wi-P	F45 Inno- vative ablative Behand- lungsver- fahren des BPS  Wi-P	F46 Lymph- knoten- diag- nostik u. -therapie b. urolog. Tumoren  Wi-P		BvDU Nieder- lassungs- seminar
09:30						
10:00						
10:30	F47 Tumor- board 2.0  Wi-P	F48 Urolo- gische Infektio- nen 4.0  Wi-P	F49 Jungen- sprech- stunde  Wi-P	F50 Neues aus den onkologi- schen S3- Leitlinien  Wi-P	V41 Alb- träume  Wi-P	Wi-P
11:00						
11:30						
12:00	Pause					
12:30					P3 Ab- schluss- plenum  Wi-P	
13:00						
13:30						
14:00	Close up					
14:30						
15:00						
15:30						
16:00						
16:30						

# PROGRAMMKOMMISSION 2019

## MITGLIEDER 2019



Zahlreiche Mitstreiter haben dazu beitragen, dass das wissenschaftliche Programm des DGU-Jahreskongresses 2019 vielfältig und interessant wird. Die Arbeitskreise haben wie in jedem Jahr einen wertvollen Beitrag mit den Arbeitskreisforen geleistet und mit guten Impulsen die Arbeit unserer Programmkommission bereichert. Mein Dank gilt hier, stellvertretend für viele, den Mitgliedern der Programmkommission, die in mehreren Sitzungen mit viel Engagement und guten Ideen dazu beigetragen haben, das Kongressmotto „Mensch, Maschine, Medizin und Wirtschaft“ im Programm erkennen zu lassen.

Ihr/Euer Oliver W. Hakenberg,  
Präsident der DGU



DGU-Präsident  
Prof. Dr. O. W.  
Hakenberg,  
Rostock



1. DGU-Vizepräsident  
Prof. Dr. J. Rassweiler,  
Heilbronn



2. DGU-Vizepräsident  
Prof. Dr. A. Stenzl,  
Tübingen



DGU-Generalsekretär  
Prof. Dr. M. S. Michel,  
Mannheim



DGU-Schriftführer  
Prof. Dr. C. Wülfing,  
Hamburg



Vorsitzender DGU  
Akademie  
Prof. Dr. M. O. Grimm,  
Jena



DGU Ressort Forschung  
Prof. Dr. M. Burger,  
Regensburg



DGU TeamAkademie  
PD Dr. S. Conrad,  
Hannover



DGU TeamAkademie  
Prof. Dr. L. Trojan,  
Göttingen



Vertreter der AUO  
Prof. Dr. P. Albers,  
Düsseldorf



Präsident des BvDU  
Dr. A. Schroeder,  
Neumünster



Österreichische  
Gesellschaft für Urologie  
Prof. Dr. S. Madersbacher,  
Wien



Schweizer Gesellschaft  
für Urologie e.V.  
Prof. Dr. D. Eberli,  
Zürich

## MITGLIEDER 2019



Vorsitzender  
der GeSRU  
Dr. J. Struck,  
Lübeck



Prof. Dr. S. Kliesch,  
Münster



Prof. Dr. C. Ohlmann,  
Bonn



Prof. Dr. M. Retz,  
München



Prof. Dr. B. Wullich,  
Erlangen



Prof. Dr. J. Bedke,  
Tübingen

## DGU-GESCHÄFTSFÜHRUNG



F. Petersilie, LL.M.,  
Düsseldorf



F. Engehausen,  
Berlin

## DGU-KONGRESS-PROJEKTMANAGEMENT



A. Chaya,  
Düsseldorf



M. Fus,  
Düsseldorf

## ALLGEMEINE KONGRESSORGANISATION



INTERPLAN AG  
T. Langmesser,  
München



Die Akademie der Deutschen Urologen ist die Fort- und Weiterbildungseinrichtung der Deutschen Gesellschaft für Urologie e.V. Sie sichert qualitativ hochwertige und wissenschaftlich fundierte Fort- und Weiterbildung in der Urologie. Die permanente Fortbildung von urologischen Fachärzten wird durch fachspezifische und praxisrelevante Fortbildungsmaßnahmen auf hohem Niveau gewährleistet. Zu diesem Zweck stellt die Akademie ein breites Angebotsspektrum an Fortbildungsveranstaltungen bereit, die einer ständigen Qualitätskontrolle unterworfen sind.

[www.urologenportal.de/akademie](http://www.urologenportal.de/akademie)

## DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR UROLOGIE E.V. (DGU)

Mit rund 6.500 Mitgliedern gehört die DGU zu den größten deutschen medizinischen Fachgesellschaften. Die DGU fördert wissenschaftliche Forschung, die Erstellung von Leitlinien sowie evidenzbasierte Behandlung auf dem Gebiet der Urologie. Das übergeordnete Ziel ist die Gewährleistung einer fachlich exzellenten und flächendeckenden urologischen Versorgung der Bevölkerung in Deutschland.

[www.urologenportal.de](http://www.urologenportal.de)

## AKADEMIE DER DEUTSCHEN UROLOGEN

Die Akademie der Deutschen Urologen ist die Fort- und Weiterbildungseinrichtung der Deutschen Gesellschaft für Urologie e.V. und sichert qualitativ hochwertige und wissenschaftlich fundierte Fort- und Weiterbildung in der Urologie. Die permanente Fortbildung von urologischen Fachärzten wird durch fachspezifische und praxisrelevante Fortbildungsmaßnahmen auf hohem Niveau gewährleistet. Zu diesem Zweck stellt die Akademie ein breites Angebotsspektrum an Fortbildungsveranstaltungen bereit, die einer ständigen Qualitätskontrolle unterworfen werden.

[www.urologenportal.de/fachbesucher/akademie-der-deutschen-urologen.html](http://www.urologenportal.de/fachbesucher/akademie-der-deutschen-urologen.html)

## HISTORISCHE AUSSTELLUNG DER DGU E.V.

**„GROSSE FREIHEIT“ sexually transmitted diseases STD – Globalisierung – Kommunikation: Geschlechtskrankheiten und Gesundheitsaufklärung**

Der Umgang mit „sexually transmitted diseases“ (STD) prägte Generationen von Urologen und trug zur öffentlichen Wahrnehmung der sich etablierenden Spezialdisziplin bei. Nicht nur im Zeitalter der Industrialisierung und Massenzuwanderung in die Großstädte oder der Zeit der Weltkriege des 20. Jahrhunderts waren die STD aus gesundheitspolitischer und präventiver Sicht von besonderer Bedeutung und eine diagnostische und therapeutische Herausforderung. „Grose Freiheit“ – die wissenschaftshistorische Ausstellung nimmt passend zum Kongressort Hamburg und dem Kongressmotto „Mensch, Maschine, Medizin und Wirtschaft“ fachdefinierende Probleme, urologische Entwicklungen, prägende Personen und Ereignisse in den Blick.

In Zusammenarbeit mit dem medizinhistorischen Institut der Heinrich-Heine Universität Düsseldorf.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch am DGU-Stand in Halle 4, Stand-Nr. 457.

## DGU MEDIATHEK

Die Mediathek ist das „visuelle Gedächtnis“ der Deutschen Urologen und sammelt in ihrem Bestand Klassiker sowie aktuelle Filme aus der Urologie. Das Archiv umfasst insgesamt mehr als 400 Filme, die jährlich durch Neuzugänge erweitert werden. Die Mediathek bietet Filmbeiträge zur urologischen Diagnostik und Therapie für die Aus- und Weiterbildung der klinisch tätigen sowie der niedergelassenen Fachärzte und des Assistenz- und Pflegepersonals der Urologie.

[www.urologenportal.de/fachbesucher/fuer-urologen/mediathek.html](http://www.urologenportal.de/fachbesucher/fuer-urologen/mediathek.html)

## URO-TUBE

URO-Tube ist das Fortbildungsportal der DGU-Akademie GmbH. Die Online-Plattform bietet jederzeit verfügbare audiovisuelle Fortbildung für urologisch tätige Ärztinnen und Ärzte zu speziellen Themen. URO-Tube bietet seinen Nutzern ein breites Spektrum validierter Fortbildungsangebote mit Zugang zur Mediathek der DGU, zu Operationsvideos oder zu Webcasts von wichtigen Kongressen. Highlights des neuen Portals sind die interaktiven Live-Webinare sowie die Serie: „Fragen Sie die Experten: Falldiskussion zu alltäglichen und komplexen Fällen“.

[www.uro-tube.de](http://www.uro-tube.de)

## AuF & UroFors

Die Arbeitsgruppe urologische Forschung (AuF) ist ein Beratungsgremium des DGU-Vorstandes zu Fragen rund um Wissenschaft und Forschung. Dabei zählen die Gestaltung von Forschungsstipendien, die Ausrichtung wissenschaftlicher Symposien und Workshops ebenso zu den Aufgaben der AuF, wie ein Beratungsservice zu Drittmittelanträgen. Zudem bietet die ausgegründete AG UroFors als Vereinigung der NaturwissenschaftlerInnen in der urologischen Forschung allen Arbeitsgruppen methodische und infrastrukturelle Unterstützung an.

## POSTERAUSSTELLUNG KLINISCHE STUDIEN „WORK IN PROGRESS“

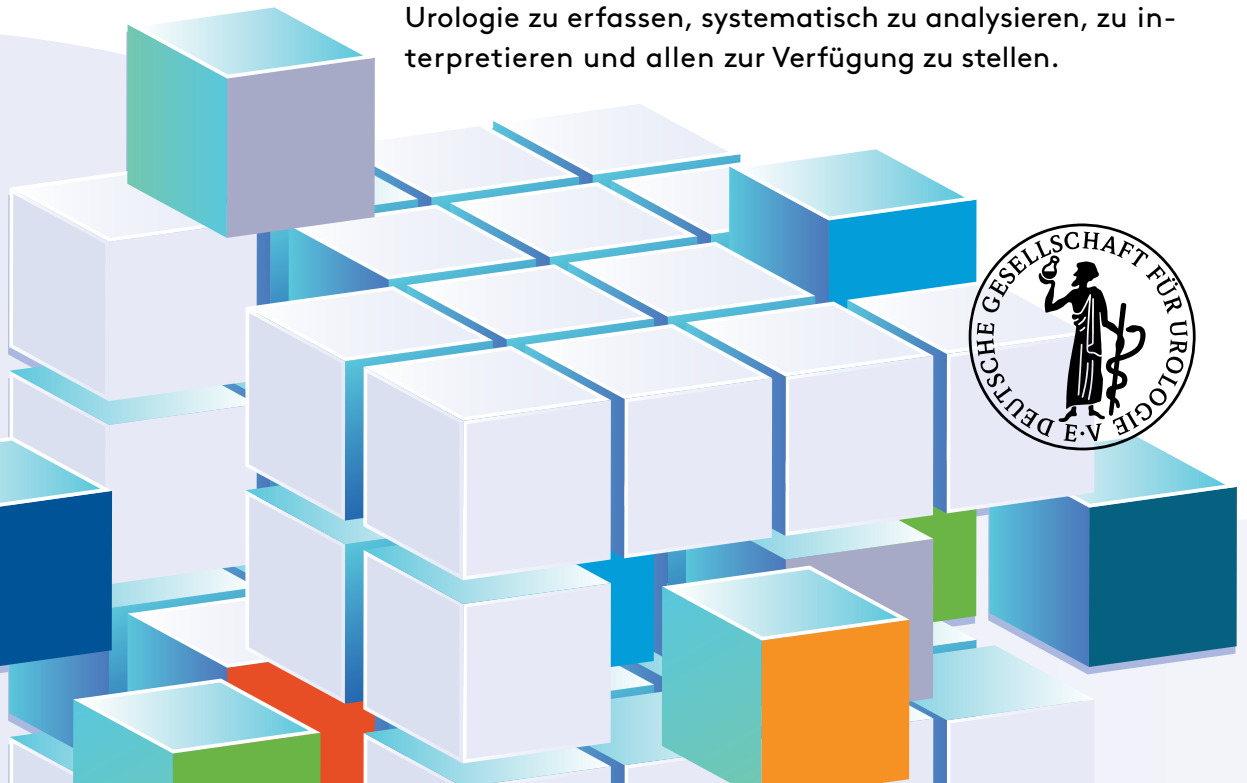
In dieser einzigen Posterausstellung auf dem DGU-Kongress werden laufende und rekrutierende klinische Studien vorgestellt. Damit wird den Teilnehmenden des DGU-Kongresses die Möglichkeit geboten, sich über klinische Studien zu informieren und ggfs. durch Patientenrekrutierung daran teilzunehmen. Die Teilnahmevoraussetzungen sind kurz zusammengefasst: es handelt sich um eine laufende oder geplante klinische Studie, das Ethikvotum liegt vor und die Rekrutierung ist noch nicht abgeschlossen.

**Moderierter Posterrundgang: Freitag, 20.09.2019, 13.00 – 15.00 Uhr im Foyer, 1. OG**

## Wissenstransfer der Deutschen Gesellschaft für Urologie e. V.

Wir verknüpfen die Methoden der evidenzbasierten Medizin mit Themen der Urologie.

Das Ziel: die verfügbare wissenschaftliche Evidenz in der Urologie zu erfassen, systematisch zu analysieren, zu interpretieren und allen zur Verfügung zu stellen.



### UNSERE KERNKOMPETENZEN

SYSTEMATISCHE  
LITERATURSUCHE

STUDIENBEWERTUNG

SYSTEMATISCHE  
ÜBERSICHTSARBEITEN

LEITLINIEN

# DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR UROLOGIE E.V. WERBEARTIKEL

**VERKAUF AUF DEM  
DGU-JAHRESKONGRESS  
18. - 21. SEPTEMBER 2019, HAMBURG  
HALLE 4, STAND-NR. 457**



## „ALLROUND0“ DGU-LADEKABEL mit Datentransfer 20,00 EUR

Das All-in-One Ladekabel ermöglicht es, jederzeit alle gängigen mobilen Endgeräte mit einer Stromquelle zu verbinden und Daten zu übertragen. Klein und kompakt im Etui verpackt mit Leder-Schleife, kompatibel mit allen gängigen Smartphones.



Kleiner hochwertiger USB-Stick aus Metall mit einem Haken. Ideal für die Befestigung am Schlüsselband. Chip-on-Board-Technologie, Lasergravur, inkl. Metallbox

## DGU-USB-STICK, 32 GB SPEICHER 10,00 EUR



## DGU-TASSE 5,00 EUR

Material: Keramik, Inhalt: 350 ml, spülmaschinengeeignet

## VAKUUMBECHER

15,00 EUR

### DGU-Logo in Lasergravur

Der Thermobecher mit perfekter Vakuum- und Kupferisolationstechnik für extrem langes Warm- und Kalthalten. Mit tropfsicherem Dichtverschluss und Silikonmanschette. 380ml Fassungsvermögen, spülmaschinengeeignet. Maße: 7,6 x 7,6 x 19,9 cm



## DGU-HALSTUCH 30,00 EUR

100% reine Seide,  
Maße: 70 x 70 cm

## DGU-KRAWATTEN, 100% REINE SEIDE, 20,00 EUR

in dunkelblau oder dunkelrot,  
hochwertig jacquardgewebt,  
eingewebtes DGU-Logo in blau,  
moderner Schnitt





## KONGRESS-APP

Die Kongress-App für alle mobilen Endgeräte – sowohl mit iOS- als auch Android-System – kann kostenfrei aus den entsprechenden App-Stores heruntergeladen werden. Zunächst Conf2Go installieren und anschließend den Code „DGU2019“ eingeben. Die App wird neben den traditionellen Inhalten (Programm, allgemeine Hinweise, Hallenpläne, Referenten, etc.) auch drei interaktive Funktionen enthalten:

- \* „Kommentieren“ erlaubt es in den Sitzungen des Kongresses über Smartphone oder Tablet interaktiv Fragen zu stellen, ohne selbst ans Mikrofon treten zu müssen.
- \* „Evaluieren“ ermöglicht das Bewerten einzelner Vorträge.
- \* „TED“ ist die Funktion, mit der Umfragen und Abstimmungen in den Sitzungen durchgeführt werden.

## SOCIAL MEDIA

Den passenden Kanal finden? Die DGU ist bei Facebook und Twitter aktiv. Content zu Aktuellem, Infos und Tipps rund um die Urologie schnell, effizient und zeitnah. Folgen Sie uns auf den Kanälen der Deutschen Gesellschaft für Urologie e.V. bei Twitter und Facebook. Die Kongressveranstalter freuen sich über Ihre Kommunikation auf Social-Media-Kanälen.

Bitte nutzen Sie das Hashtag #dgu19

## DGU ON DEMAND

Forum verpasst? Sie wollen die Vortragssitzung gleich nochmal ansehen oder spannende Vorträge vom Kongress mit den Kollegen teilen? Dafür gibt es DGU on demand.

Direkt am dem Kongress am DGU-Stand abrufbar. Nach dem Kongress stehen die Video-mitschnitte unseren Mitgliedern unter dem Titel „DGU on demand“ zur Verfügung.

[www.dgu.conference2web.com](http://www.dgu.conference2web.com)

## DIE DGU SETZT AUF NACHHALTIGKEIT

Der DGU-Kongress soll schrittweise an ökologischer, ökonomischer und sozialer Nachhaltigkeit gewinnen: Auch auf der 71. Jahrestagung der Fachgesellschaft hat der Präsident dieses Jahr deshalb eine Reihe entsprechender Maßnahmen umgesetzt und würde sich freuen, wenn Sie von den als nachhaltig gekennzeichneten Angeboten Gebrauch machen würden:

- CO<sub>2</sub>-neutrale Anreise mit der Bahn
- CO<sub>2</sub>-neutrale Drucksachen
- Elektronische Abstract-Einreichung
- Papierlose Vorregistrierung
- Namensschilder ohne Plastikhüllen
- Recycelte Kongresstaschen
- Mülltrennungseinseln im gesamten Kongressbereich und in der Ausstellung
- Verzicht auf Plastikgeschirr in der Kongress-Gastronomie
- Weitergabe überschüssiger Lebensmittel an die Hamburger Tafel
- Kostenfreies ÖPNV-Hamburg Ticket im DGU-Kongress-Ticket inkludiert

# URO-**Tube**<sup>▶</sup>



**WEBINAR**

**UROCOLLEG**

**AKTUELLES**

**WEBCASTS**

**MEDIATHEK**

**UROCLUB**

URO-**Tube** ist das Fortbildungsportal der DGU-Akademie GmbH. Die Online-Plattform bietet audiovisuelle Fortbildung für urologisch tätige Ärztinnen und Ärzte zu speziellen Themen, die jederzeit verfügbar ist. URO-**Tube** hält ein breites Spektrum validierter Fortbildungsangebote bereit, Zugang zur Mediathek der DGU, zu Mitschnitten von Operationsvideos oder Webcasts der Jahreskongresse der DGU.

Highlights des neuen Portals sind die interaktiven Live-Webinare sowie die Serie: „Fragen Sie die Experten: Falldiskussion zu alltäglichen und komplexen Fällen“.

[www.uro-tube.de](http://www.uro-tube.de)

**DGU**  
**AKADEMIE** GmbH



## ALLGEMEINE HINWEISE

### REGISTRIERUNG / ANMELDUNG

Ihr Namensschild gilt als Eintrittsausweis für das wissenschaftliche Programm.

Tageskarten sind gesondert gekennzeichnet.

Auch in diesem Jahr können Sie sich Ihre Tagungsunterlagen vor Ort direkt selbst ausdrucken. Sie erhalten hierzu eine E-Mail mit einem Barcode. Bitte drucken Sie diesen aus oder laden ihn auf Ihr Smartphone. Im Eingangsbereich der Hamburg Messe scannen Sie diesen an einer der Druckstationen ein, automatisch werden Ihre Teilnehmerunterlagen ausgedruckt.

Unsere Service-Kräfte vor Ort unterstützen Sie gerne.

### KONGRESS-NETZKARTE

Besitzer einer DGU-Kongress-Dauerkarte erhalten auf Wunsch ein Kombiticket für den Hamburger Verkehrsverbund (HVV), welches vom 18.–21.09.2019 zur Nutzung der Nahverkehrsmittel unserer Partner im HVV gültig ist.

Das Nahverkehrsticket kostet € 10,-, ist nicht übertragbar und kann nicht kostenfrei storniert werden.

Hierfür wird ein entsprechender Gültigkeitsvermerk auf das Namensschild aufgedruckt.

Um schon bei der Anreise das Kombiticket nutzen zu können, wird im Vorfeld Ihre Teilnahmebestätigung mit einem Vermerk versehen.

### VERPFLEGUNG

Im Bistro in der Halle B1 können Sie während des gesamten Kongresses Speisen und Getränke erwerben. Bitte beachten Sie, dass in der Kongressgebühr keine Pausenverpflegung beinhaltet ist.

### INTERNET, WLAN

Im gesamten Haus steht kostenfreies WLAN zur Verfügung mit freundlicher Unterstützung der Firma APOGEPHA Arzneimittel GmbH. Voucher mit den Zugangsdaten erhalten Sie vor Ort in Halle B2 am Stand 234.

### WEB-KEY

Den Web-Key erhalten Sie in Halle B3 am Stand 309, mit freundlicher Unterstützung der Firma Sanofi-Aventis Deutschland GmbH.

## REGISTRIERUNG, GEBÜHREN, DATENSCHUTZ

<b>DAUERKARTEN</b>		bis 15.07.19	ab 16.07.19
Mitglied DGU		180,00 €	280,00 €
Assistent, Junior-Mitglied DGU		80,00 €	130,00 €
Korresp. Mitglied, Ehrenmitglied, Max. Nitze Med.		kostenfrei	kostenfrei
Mitglied BvDU		250,00 €	350,00 €
Nichtmitglied DGU / BvDU		325,00 €	420,00 €
Assistent – Nichtmitglied DGU / BvDU		155,00 €	250,00 €
Pflegekräfte		25,00 €	50,00 €
Studenten		kostenfrei	25,00 €

<b>TAGESKARTEN MITGLIED DGU</b>		bis 15.07.19	ab 16.07.19
Mi.	18.09.2019	100,00 €	145,00 €
Do.	19.09.2019	100,00 €	145,00 €
Fr.	20.09.2019	100,00 €	145,00 €
Sa.	21.09.2019	70,00 €	120,00 €

<b>TAGESKARTEN MITGLIED BvDU</b>		bis 15.07.19	ab 16.07.19
Mi.	18.09.2019	140,00 €	185,00 €
Do.	19.09.2019	140,00 €	185,00 €
Fr.	20.09.2019	140,00 €	185,00 €
Sa.	21.09.2019	100,00 €	150,00 €

<b>TAGESKARTEN NICHTMITGLIED DGU / BvDU</b>		bis 15.07.19	ab 16.07.19
Mi.	18.09.2019	180,00 €	230,00 €
Do.	19.09.2019	180,00 €	230,00 €
Fr.	20.09.2019	180,00 €	230,00 €
Sa.	21.09.2019	130,00 €	180,00 €

<b>GCP-KURS</b>		
Mitglied DGU/AUO		150,00 €
Nichtmitglied		180,00 €

<b>AKADEMIE EXPERTEN-KURSE</b>		
Akademie Experten Kurs (90 Min.)		40,00 €
Akademie Experten Kurs (180 – 210 Min.)		60,00 €
Akademie Experten Kurs Ultraschall		50,00 €

<b>WEITERE KURSE</b>		
MFA-Onkologie Auffrischkurs		40,00 €
Auffrischkurs Hygienebeauftragter Arzt		100,00 €
MRT-Interpretations-Workshop		50,00 €
AuF-Workshop – Methodik der systematischen Übersichtsarbeiten:		
Mitglieder GeSRU		50,00 €
Nichtmitglieder		75,00 €

**Medizinische Fachangestellte  
Operationstechnische Fachangestellte  
Pflegekräfte  
Medizintechnische Fachangestellte**

– WERDEN SIE TEIL DES TEAMS –

**DGU**  **TEAM  
AKADEMIE** organisiert

onkologische Ausbildungen, Auffrischkurse im Rahmen der Onkologievereinbarung, Kurse für die urologische Kontinenztherapie und Notfallkurse.

**DGU**  **TEAM  
AKADEMIE** vernetzt

die Akteure, um einen guten Austausch aller Beteiligten in der Urologie sicher zu stellen.

**DGU**  **TEAM  
AKADEMIE** informiert

über alles, was rund um die Urologie relevant ist.

Interessiert?

Schreiben Sie uns: [akademie@dgu.de](mailto:akademie@dgu.de)

oder besuchen Sie uns auf dem Urologenportal

unter: [www.urologenportal.de](http://www.urologenportal.de)



## REGISTRIERUNG BERUFLICH PFLEGENDER

Die Veranstaltungen für die medizinischen Fachangestellten werden über die Registrierung beruflich Pflegender (RbP) registriert. Für Ihre Teilnahme können Sie folgende Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH geltend machen:

- 6 Fortbildungspunkte, wenn Sie einen Tag teilnehmen,
- max. 10 Fortbildungspunkte, wenn Sie an zwei Tagen teilnehmen,
- max. 12 Fortbildungspunkte, wenn Sie an allen drei Tagen teilnehmen.

Für die Teilnahme am Onkologie-Auffrischkurs erhalten Sie zusätzlich eine Anerkennung der Landesärztekammer Hamburg.

## DATENSCHUTZ

Unser Unternehmen behandelt alle personenbezogenen Daten nach den Vorgaben der EU-DSGVO und dem BDSG.

Für Ihre Hotelbuchung im Rahmen des o.g. Kongresses ist das Erheben, Speichern und Verarbeiten Ihrer persönlichen Daten sowie die Weitergabe an die entsprechenden Hotelpartner unumgänglich. Dies geschieht ausschließlich zum Zweck der Abwicklung Ihrer Buchung. Ihre Daten werden nur an Dritte weitergegeben, die direkt in die Buchungsabwicklung involviert sind und wenn der organisatorische Ablauf dies erforderlich macht. (z. B. Gruppenkoordinatoren, Hotel). Eine komplette Übersicht über die geltenden Datenschutzbestimmungen finden Sie unter [www.interplan.de/de/datenschutz.php](http://www.interplan.de/de/datenschutz.php)

## HAFTUNG

Die Veranstalter des Kongresses können keine Haftung für Personenschäden, Verluste oder Schäden an Eigentumsgegenständen von Kongressteilnehmern übernehmen, die während des Kongresses eintreten.

Weiterhin übernehmen die Veranstalter keine Gewähr für etwaige Programmänderungen, Verschiebungen oder für Ausfälle von einzelnen Veranstaltungen.

## HOTEL

Die Firma Interplan AG hat für die Kongressteilnehmer Hotelzimmer verschiedener Kategorien und Preisklassen in Hamburg geblockt. Nähere Informationen wie Hotelbeschreibung, Lage, Buchungs- und Stornierungsbedingungen finden Sie unter [www.dgu19.interplan.de](http://www.dgu19.interplan.de)

## ZERTIFIZIERUNGEN (CME / RbP) TEILNEHMERERFASSUNG

### CME-ZERTIFIZIERUNG

Der 71. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Urologie e.V. ist eine von der Akademie der Deutschen Urologen in Zusammenarbeit mit der Ärztekammer Hamburg zertifizierte und evaluierte Veranstaltung. Die erworbenen CME-Punkte werden bundesweit von allen Landesärztekammern anerkannt.

Die Anwesenheitserfassung der Kongressteilnehmer erfolgt tageweise vor Ort. Diesem Zweck dienen die Ihnen bereits bekannten CME-Säulen im Eingangsbereich, an denen Sie sich schnell und bequem mit Ihrem Namensschild einchecken.

Bitte beachten Sie, dass ein tägliches Ein- und Auschecken Ihrerseits erforderlich ist, um die CME-Punkte für jeden besuchten Kongresstag zu erhalten. Achtung: Dies gilt auch für Referenten! Nachträglich können keine Tage mehr angerechnet werden.

Gemäß den Fortbildungskriterien wurden folgende CME-Punkte genehmigt:

Tagespauschalpunkte für folgende Kongress-Tage:

18.09.2019, Mittwoch	= 6 CME-Punkte/Kat. B
19.09.2019, Donnerstag	= 6 CME-Punkte/Kat. B
20.09.2019, Freitag	= 6 CME-Punkte/Kat. B
21.09.2019, Samstag	= 6 CME-Punkte/Kat. B

Der Kongress beinhaltet überwiegend onkologische Themen, so dass die erworbenen Fortbildungspunkte auch im Rahmen der Onkologie-Vereinbarung anrechenbar sind und bei Ihrer zuständigen Kassenärztlichen Vereinigung eingereicht werden können. Bitte reichen Sie dazu unbedingt das Programm (mit Markierung der besuchten Kurse) mit ein. Für die Teilnahme am GCP-Kurs werden 11 CME Punkte/Kat. C. vergeben. Bitte beachten Sie, dass hier keine zusätzlichen Tagespunkte anrechenbar sind.

### CME-ZERTIFIKATE / KONGRESSBESTÄTIGUNG

Ab dem 15. Oktober 2019 erhalten Sie eine E-Mail mit Ihrer Teilnahmebescheinigung. Vor Ort können Sie sich (im Eingangsbereich) eine Kongressbestätigung/Anwesenheitsbestätigung ausdrucken. Bitte beachten Sie, dass hier noch keine CME-Punkte ausgewiesen werden.

### EFN DER TEILNEHMER

Die Akademie übernimmt die Meldung der registrierten Teilnehmer an den EIV (elektronischer Informationsvermittler), der diese an die Landesärztekammern weiterleitet. Voraussetzung dafür ist die Kenntnis der EFN (einheitliche Fortbildungsnummer) jedes registrierten Teilnehmers. Bitte vergessen Sie daher nicht, Ihre EFN in Form des Barcodeaufklebers oder mittels Plastikkarte bei der Registrierung anzugeben.



Moderierter Posterrundgang: Freitag, 20.09.2019,  
13.00 – 15.00 Uhr, Foyer, 1. OG

## KLINISCHE STUDIENPOSTER AUSSTELLUNG „TRIALS-IN-PROGRESS“

Unter dem Schlagwort „trials-in-progress“ werden bei der Posterausstellung auf dem DGU-Kongress in Hamburg vom 18. - 21. September 2019 laufende und noch rekrutierende klinische Studien vorgestellt. Damit wird den Kongressbesuchern die Möglichkeit geboten, sich über aktuelle klinische Studien zu informieren und gegebenenfalls noch selbst als Studienzentrum zu fungieren oder über die Patientenrekrutierung daran teilzunehmen. Moderierte Posterrundgänge und eine Bewertung der Projekte durch eine Fachjury sowie die Chance, ausgezeichnete Poster in einer Vortrags Sitzung zu präsentieren, binden die Posterausstellung in das aktive Kongressgeschehen ein.





## AUSSTELLUNG STUDIENPOSTER

### UROONKOLOGIE

- P1** Prophylaxe von Lymphozelen bei robotisch-assistierten radikalen Prostatektomien unter Bildung eines peritonealen Schwenklappens: eine randomisierte kontrollierte verblindete klinische Multicenter-Studie | Boy, A., Bochum
- P2** PROTEUS: A randomized, double-blind, placebo-controlled, phase 3 trial of Apalutamide in patients with high-risk, localized or locally advanced prostate cancer who are candidates for radical prostatectomy | Hadaschik, B. A., Essen
- P3** PROpel: A randomized, Phase III trial evaluating the efficacy and safety of olaparib combined with abiraterone as first-line therapy in patients with metastatic castration-resistant prostate cancer (mCRPC) | Klier, J., Köln
- P4** Verbesserung der Detektion klinisch signifikanter Prostatakarzinome (ksPCA) durch die Kombination molekularer Urinmarker und multiparametrisches Kernspintomogramm (mpMRT) der Prostata | Mahjoub, S., Köln
- P5** PROFOCUS Machbarkeit einer fokalen Behandlung des lokalisierten Prostatakrebses unter MRT/TRUS-Bildfusion mit Hilfe des Focal One® – Eine interventionelle, prospektive, multizentrische, nichtrandomisierte Studie | Schostak, M., Magdeburg
- P6** CABASTY – Randomized multicenter, phase III trial evaluating the safety of 2 schedules of cabazitaxel (bi-weekly versus tri-weekly) plus prednisone in elderly men ( $\geq 70$  years) with metastatic castration-resistant prostate cancer (mCRPC) previously treated with a docetaxel-containing regimen | Schostak, M., Magdeburg
- P7** PROspective Prostate biOmarker Study (PROPOSE) – an Update | Steuber, T., Hamburg
- P8** Clinical evaluation of AR-V7 splice variant determination in CTCs of patients with metastatic prostate cancer | Theil, G., Halle/Saale
- P9** Vergleichende Analyse von Mikro-Ultraschall und mpMRT für die Zielbiopsie bei Verdacht auf ein Prostatakarzinom | Wiemer, L., Berlin
- P10** Evaluation einer patientenorientierten Online-Entscheidungshilfe bei nicht metastasiertem Prostatakarzinom (EvEnt-PCA) | Huber, J., Dresden
- P11** Entwicklung und Proof of Concept-Evaluierung eines perioperativen Bluetooth low Energy gesteuerten visuellen Biofeedback-Beckenbodentrainings (Pelvintense®-App) für männliche Patienten mit Prostatakarzinom, bei denen eine radikale Prostatektomie geplant ist | May, M., Straubing
- P12** Roboter-assistierte radikale Zystektomie mit intrakorporaler Harnableitung bei Patienten mit muskelinvasivem Urothelkarzinom der Harnblase. Operationstechnik. | Alexandrov, A., Wiener Neustadt

## UROONKOLOGIE

- P13** A Phase 3, randomized, open-label, multicenter, global study of Durvalumab and bacillus calmette-guérin (BCG) vs BCG alone in high-risk, BCG-naïve non-muscle-invasive bladder cancer (NMIBC) patients (POTOMAC) | Bögemann, M., Münster
- P14** MoniTURB-Studie: Xpert®Bladder Cancer Monitor zur Vorhersage der Notwendigkeit einer TURB-Nachresektion (2. TURB) | Breyer, J., Regensburg
- P15** En-bloc vs konventionelle Resektion des primären Blasenkarzinoms: Prospektive randomisierte multizentrische Studie | D'Andrea, D., Wien
- P16** Bewertung der geschlechtsspezifischen Unterschiede und das Ansprechen auf eine präoperative Chemotherapie bei Patienten mit Harnblasenkarzinom | D'Andrea, D., Wien
- P17** Nicht-interventionelle, prospektive Versorgungsforschungsstudie von d-uo zur intravesikalen Instillation von Mitomycin C beim nicht-muskelinvasiven Harnblasenkarzinom | Doehn, C., Lübeck
- P18** Nicht invasive Nachsorge von Patienten mit nicht-muskelinvasivem low/intermediate-risk Harnblasenkarzinom – die UroFollow Studie | Schmitz-Dräger, B., Nürnberg
- P19** Einfluss von Arzneimitteln auf den Krankheitsverlauf bei Patienten mit nicht-muskelinvasivem Urothelkarzinom der Blase und bei Patienten nach Zystektomie. Eine nicht-interventionelle Beobachtungsstudie. | Hurm, L., München
- P20** RACE IT – Eine prospektive, multizentrische, einarmige Phase-II Studie zur Erhebung von Sicherheit und Wirksamkeit einer präoperativen Strahlentherapie in Kombination mit immunmodulierender Therapie gefolgt von radikaler Zystektomie beim lokal fortgeschrittenen Harnblasenkarzinom (AB 65/18) | Schmid, S., München
- P21** Erfassung der Lebensqualität bei Hodentumorpatienten im klinischen Stadium I: Erste Ergebnisse einer multizentrischen Pilotstudie | Zimmermann, K., Koblenz
- P22** Die intraoperative Erhaltung des Mesoureters zur Reduzierung urologischer Komplikationen: Ergebnisse der prospektiven TMMR Studie | Espig, O., Leipzig
- P23** Verbesserung der Versorgungsqualität durch standardisierte Dokumentation – eine nicht-interventionelle, prospektive Registerstudie von d-uo | Johannsen, M., Berlin

## KINDERUROLOGIE

- P24** Autonome Innervation von Mucosa und Submucosa bei klassischer Blasenekstrophie | Promm, M., Regensburg
- P25** BOLZ-Studie: Untersuchung der orthopädischen Langzeitfolgen bei Patienten mit klassischer Blasenekstrophie | Promm, M., Regensburg
- P26** KUNO-Kids Gesundheitsstudie: Validierung des Befunde „Hodenhochstand“ im Rahmen der U2-Früherkennungsuntersuchung in der Kinderurologie | Promm, M., Regensburg

**P27** Praxis der Orchidopexie und deren Erfolgsrate in Deutschland – eine multizentrische, retrospektive Untersuchung | Huck, N., Mannheim

## KONTINENZ

**P28** Vergleich zwischen artifizialen Harnröhrensphinkter und adjustierbarer Schlinge zur Therapie der mittel- bis schwerstgradigen männlichen Belastungsinkontinenz (AUSTIN) Eine prospektive, randomisierte, kontrollierte, multizentrische, non-inferiority Studie – Investigator Initiated Trail (IIT) | Hüscher, T., Mainz

**P29** Kontinenzentwicklung nach radikaler Prostatektomie in der Anschlußheilbehandlung – Einfluß neuer Operationsverfahren? | Leindedcker, J., Durbach

**P30** AdVance XP® for the treatment of Post-Prostatectomy-Incontinence: 5 year data of a prospective multicentre study. | Mumm, J.-N., München

**P31** Design of the NIAGARA study: a randomized, double-blind, placebo-controlled, multicenter, phase 2a, proof-of-concept study of ASP8302 for the treatment of underactive bladder (UAB) | Oelke, M., Gronau

## ANDROLOGIE & INFEKTILOGIE

**P32** Die Laparoskopische Varikozelenligatur bei männlicher Infertilität – Induktion der Spermio-genese und Chance zur Konzeption | Seiler, F., Kiel

**P34** Latente intrazelluläre Escherichia coli sind für wiederkehrende Zystitis verantwortlich | Hessdörfer, E., Berlin

**P35** Klinische Prüfung zur Untersuchung der Wirksamkeit und Sicherheit von ANGO-CIN® Anti-Infekt N versus Placebo in der Prophylaxe von katheterassoziierten Harnwegsinfekten | Kirschner-Hermanns, R., Bonn

**P36** Sonikation als diagnostisches Werkzeug bei Biofilm-assoziierten Harnwegsinfekten | Pogorodnaja, A., Kassel

## NIERENTRANSPLANTATION

**P37** Study protocol for a randomized controlled trial: Preventive effect of fenestration with and without clipping on post-kidney transplantation lymphatic complications | Golriz, M., Heidelberg

**P38** Study protocol for a randomized controlled trial: Periumbilical versus Pfannenstiel incision for hand-assisted laparoscopic donor nephrectomy | Golriz, M., Heidelberg

## SONSTIGES

**P39** Berufliche Gratifikationskrisen, Verausgabungsneigung und mentale Gesundheit im Fach Urologie | Beschoner, P., Ulm

# UROLOGISCHE STELLENBÖRSE



Die Jobbörse für freie Stellen im urologischen Bereich

Stellenangebote mit wenigen Klicks kostenfrei platzieren. Angebote und Gesuche für urologisch-medizinische Arbeitsplätze oder Praxisnachfolge direkt, ohne zusätzliches Login in die Stellenbörse des Urologenportals einstellen.



Unter [www.urologenportal.de/  
stellenboerse](http://www.urologenportal.de/stellenboerse) genügt ein Klick.



## HINWEISE FÜR REFERENTEN UND VORSITZENDE

Wir freuen uns, Sie als Vortragenden, Sitzungsvorsitzenden für den 71. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Urologie e. V. gewonnen zu haben. Nachfolgend haben wir wichtige Informationen für Moderatoren und Referenten zusammengestellt.

### REFERENTEN

Ab Anfang September 2019 ist der Vortragsupload möglich. Über den genauen Termin werden wir Sie persönlich informieren.

Spätestens zwei Stunden vor Beginn Ihrer Sitzung beim Jahreskongress in Hamburg sollten Sie Ihre PowerPoint Präsentation/Ihre Filme in der Medienannahme einreichen. Bitte beachten Sie, dass zur Präsentation in der Sitzung weder USB-Sticks noch eigene Laptops verwendet werden können.

Wie in jedem Jahr werden die Präsentationen aufgezeichnet, archiviert und, Ihr Einverständnis vorausgesetzt, auf DGU on Demand zur Verfügung gestellt. Die Medienannahme befindet sich in der Hamburg Messe im Obergeschoss des Eingangs Ost. Folgen Sie der Beschilderung.

Technische Anforderungen: PowerPoint, Format 16:9

Die Vortragssprache ist Deutsch, die Folien können auch auf Englisch erstellt sein.

### VORSITZENDE

Als Vorsitzende/Vorsitzender sorgen Sie für eine moderne Kommunikationskultur, indem Sie die interaktiven Programmformate unterstützen:

Über die Kongress-App können alle Teilnehmer innerhalb einer Sitzung Fragen an das Podium stellen, ohne selbst ans Mikrofon treten zu müssen. Die Bildschirmtechnik am Moderatorisch erlaubt es dem Vorsitzenden, die Fragen zu lesen und an den Referenten zu stellen. Es ist erforderlich, dass Sie sich als Sitzungsvorsitzender im Vorfeld des Kongresses in die Funktionalitäten der App einarbeiten.

Die bereits bewährten Sitzungsformate mit TED-Abstimmungen erfreuen sich großer Beliebtheit. Die Sitzungen sind im Programm entsprechend gekennzeichnet. Die TED-Funktion ist in der Kongress-App implementiert.

### OFFENLEGUNG POTENTIELLER INTERESSENSKONFLIKTE

Alle Vortragenden sind nach Vorgaben der Landesärztekammer Hamburg verpflichtet, vor Vortragsbeginn ihre potentiellen Interessenskonflikte darzulegen.

Sie erhalten von der Deutschen Gesellschaft für Urologie e.V. den Vordruck einer Offenlegungserklärung. Diese Erklärung senden Sie bitte vor Beginn des Kongresses an die DGU Geschäftsstelle Düsseldorf, Uerdinger Straße 64, 40474 Düsseldorf.

# DGU ON DEMAND



Forum verpasst?

- ▶ interessante Informationen vom Kongress
- ▶ spannende Vorträge vom Kongress mit den Kollegen teilen

Dafür gibt es DGU on demand.

Direkt auf dem Kongress am DGU-Stand abrufbar. Nach dem Kongress stehen die Videomitschnitte unseren Mitgliedern unter dem Titel: DGU on demand zur Verfügung.

<https://dgu.conference2web.com>



<https://dgu.conference2web.com>



## HINWEISE FÜR DIE INDUSTRIE

Der 71. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Urologie e. V steht für eine klare Trennung von wissenschaftlichem Kongress und Industriebereich.

Die Industriefirmen oder wissenschaftliche Organisationen, die während des DGU-Kongresses 2019 eine eigene Presseveranstaltung planen, können dafür einen Raum im Kongressbereich buchen. Bitte beachten Sie, dass dieser Raum nur während ausgewählter Zeitfenster zur Verfügung steht. Anfragen zur Raumbuchung bzw. zu Zeitfenstern senden Sie bitte an Frau Tanja Langmesser, [t.langmesser@interplan.de](mailto:t.langmesser@interplan.de)

In der Presselounge können Pressemappen von Industriefirmen ausgelegt werden. Die Platzierung von Aufstellern und das Verteilen von Flyern, Plakaten oder Ähnlichem sind der Industrie allerdings nur im Zusammenhang mit einer von ihnen veranstalteten Pressekonferenz und/oder Symposium gestattet. Hierzu kontaktieren Sie bitte Frau Franziska Simon, [f.simon@interplan.de](mailto:f.simon@interplan.de)

Weitere Informationen finden Sie unter [www.dgu-serviceforum.de](http://www.dgu-serviceforum.de)

## FOTO- UND FILMAUFNAHMEN

Das Fotografieren auf dem 71. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Urologie e.V. ist ausschließlich für den privaten Gebrauch erlaubt. Film- und Videoaufnahmen sind genehmigungspflichtig, Bitte wenden Sie sich dazu an [2019@dgu.de](mailto:2019@dgu.de)

Die Foto-/Filmgenehmigung ist keine pauschale Genehmigung für Aufnahmen innerhalb von Sitzungen. Bitte klären Sie Aufnahmen innerhalb von Sitzungen vorher unbedingt mit den jeweiligen Rednern und Vorsitzenden ab. Das Fotografieren von Präsentationen sollte zwingend mit den Vortragenden abgestimmt werden. Darüber hinaus stehen Ihnen die Vorträge mit einem zeitlichen Versatz unter [dgu.conference2web.com](http://dgu.conference2web.com) zur Verfügung. Bei Fotoaufnahmen von Personen auf dem Kongress ist selbstverständlich deren persönliches Einverständnis zur Aussendung/Verwendung der Aufnahme einzuholen.

## WERBEVERBOT

Der 71. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Urologie e.V. steht für eine klare Trennung von wissenschaftlichem Kongress und Industrie. Werbung jeglicher Art (Auslegen von Zeitschriften, Flyern, Veranstaltungshinweisen, Merchandising etc.) ist im gesamten wissenschaftlichen Teil des Kongresses nicht gestattet.

Hierfür gibt es ausgewiesene Bereiche. Bitte wenden Sie sich an: [dgu@interplan.de](mailto:dgu@interplan.de)

## PERSONALIEN

### DGU-STIPENDIEN

Im Sinne einer zukunftsfähigen deutschen Urologie fördert die DGU mit ihren Stipendienprogrammen akademisch-orientierte Karrieren junger Urologinnen und Urologen sowie Forschungsvorhaben talentierter Nachwuchswissenschaftler.

### EISENBERGER-STIPENDIAT/IN

2019



Dr. med.  
Niklas Klümper

2019



Dr. med.  
Viktoria Stühler

### LUTZEYER-STIPENDIATIN

2019



Dr. rer. med. Dipl. Ing  
Mandy Berndt-Paetz





PD DR. HENDRIK BORGMANN

**From bench to broadcast – Aktuelle Innovationen in der Uro(onko)logie**

Klinik und Poliklinik für Urologie und Kinderurologie,  
Universitätsmedizin Mainz



PD DR. ANGELIKA BORKOWETZ

**Evaluierung der multiparametrischen Magnetresonanztomographie und  
gezielten Biopsie in der Detektion und Prädiktion des Prostatakarzinoms**

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden



PD DR. JOHANNES BREYER

**Identifikation prädiktiver und prognostischer molekularer Marker auf Proteinebene  
und mRNA-Ebene des nicht-muskelinvasiven Urothelkarzinoms der Harnblase**

Klinik für Urologie Universität, Regensburg



PD DR. JOHANNES BRÜNDL

**Anatomische Faktoren, Behandlungsoptionen sowie mediale Darstellung  
des Prostatakarzinoms**

Klinik für Urologie Universität, Regensburg



PD DR. KATI ERDMANN

**In vitro-Testung von alternativen Therapiestrategien auf der Basis  
von Kohlenstoffnanomaterialien für urologische Tumoren**

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden



PD DR. SEBASTIAN FREES

**Neue Aspekte des funktionellen und onkologischen Outcomes  
von Malignomen des Urogenitaltrakts**

Klinik und Poliklinik für Urologie und Kinderurologie, Universitätsmedizin Mainz



PD DR. MICHAEL GIERTH

**Untersuchung prädiktiver Faktoren zum klinischen und onkologischen Krankheitsverlauf  
sowie zur Abschätzung der Prognose von Patienten mit Urothelkarzinom der Harnblase  
nach radikaler Zystektomie**

Klinik für Urologie Universität, Regensburg



PD DR. MORITZ FRANZ HAMANN

**Multimodale Ultraschalldaten-Analyse zur Planung gezielter perinealer Prostatabiopsien**

Klinik für Urologie und Kinderurologie, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Kiel



PD DR. JAN HERDEN

**Aktive Surveillance beim Prostatakarzinom**

Klinik für Urologie, Universitätsklinik Köln



PD DR. ANNIKA HERLEMANN

**Moderne Diagnostik und individualisierte Therapie des Prostatakarzinoms**

Urologische Klinik und Poliklinik Ludwig-Maximilians-Universität, München



PD DR. MICHÉLE HOFFMANN  
**Cisplatinresistenz von Urothelkarzinomen**  
Universitätsklinikum Düsseldorf



PD DR. ARKADIUS KOCOT  
**Langzeitergebnisse plastisch-rekonstruktiver OP-Techniken des Urogenitaltraktes**  
Klinik und Poliklinik für Urologie und Kinderurologie, Universitätsklinikum Würzburg



PD DR. JENNIFER KRANZ  
**Ergebnisqualität und Komplikationsmanagement interventionell-rekonstruktiver urologischer Eingriffe**  
Universitätsklinik u. Poliklinik für Urologie Martin-Luther-Universität-Halle/Wittenberg



PD DR. ALEXANDER KRETSCHMER  
**Helping or Hurting – Die operative Uro-Onkologie im Spannungsfeld zwischen funktionellen Ergebnissen und gesundheitsbezogener Lebensqualität**  
Urologische Klinik und Poliklinik, Ludwig-Maximilians-Universität, München



PD DR. BJÖRN LÖPPENBERG  
**Komplikationen operativer Eingriffe in der Urologie: Trends, zeitliches Auftreten, Risikofaktoren und Auswirkungen auf den Patienten**  
Marienhospital Herne, Klinikum der Ruhr-Universität



PD DR. ACHIM LUSCH  
**Endourologie/Laser**  
Universitätsklinikum Düsseldorf



PD DR. ROMAN MAYR  
**Komorbidität und Sarkopenie als Prognosefaktoren der radikalen Zystektomie**  
Klinik für Urologie Universität, Regensburg



PD DR. FRIEDRICH H. MOLL  
**Erinnerungskulturen in der Medizin am Beispiel der Deutschen Gesellschaft für Urologie: Forschungen und Ergebnisse zu Urologie und Nationalsozialismus und Urologie 1945–1990 in beiden deutschen Staaten**  
Universitätsklinikum Düsseldorf



PD DR. ROBERT RABENALT  
**Minimalinvasive Therapie des Prostatakarzinoms**  
Universitätsklinikum Düsseldorf



PD DR. JAN PHILIPP RADTKE  
**Individualisierte und risiko-adaptierte Diagnostik des Prostatakarzinoms mittels Kernspintomographie und PET**  
Universitätsklinikum Heidelberg



PD DR. STEFFEN RAUSCH

**Wertigkeit der Metastasenresektion beim metastasierten Nierenzellkarzinom im Zeitalter moderner Systemtherapie unter spezieller Berücksichtigung Peptid-basierter Tumorkvakzinierung**

Universitätsklinikum Tübingen



PD DR. JOHANNES SALEM

**Soziale Medien in der Urologie**

Klinik für Urologie, Universitätsklinik Köln



PD DR. JONAS SCHIFFMANN

**HistoScanning in der Diagnostik des Prostatakarzinoms**

Klinik für Urologie, Universitätsklinik Hamburg-Eppendorf



PD DR. ISABELLA SYRING

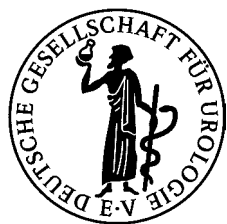
**Die Rolle des Mediator-Komplexes in urologischen Karzinomen**

Klinik und Poliklinik für Urologie, Universitätsklinikum Bonn

Die Deutsche Gesellschaft für Urologie e.V. gratuliert zum erfolgreich abgeschlossenen Habilitationsverfahren.



## HISTORISCHE AUSSTELLUNG DER DGU



In Zusammenarbeit mit dem medizinhistorischen Institut der Heinrich-Heine-Universität zeigt die Historische Ausstellung Traditionen und historische Entwicklungen der Urologie.

[www.urologenportal.de/museum](http://www.urologenportal.de/museum)

## MODERATOREN UND REFERENTEN A – C

### A

Abdeen,  
Muhammad  
Vo6  
Abo Youssef, Nadim  
V25  
Abt, Dominik  
AF10, F14  
Albarghouth,  
Mohamad Hatem  
Vo6  
Albers, Peter  
AFo5.3, Fo1, Fo3,  
SAT o5, V39  
Albrecht, Knut  
F20, Recht, V18  
Albrecht, Walter  
AFo5.3, V 40  
Alfarra,  
Mohammed  
V26  
Alidjanov, Jakhongir  
V24  
Alloussi, Saladin  
AEK07, AFo1  
Ameli, Ghazal  
V23  
Angerer, Markus  
V40  
Anheuser, Petra  
AEK05, V29  
Apfelbeck, Maria  
V33  
Arndt, Madeleine  
Fio2  
Arns, Wolfgang  
F31  
Arsov, Christian  
Fo1  
Arthanareeswaran,  
Vinodh Kumar  
Adithyaa  
Fio1

Asbach, Patrick  
WS8, WS9  
Auer, Rebecca  
Vo7  
Autenrieth, Michael  
Fo8  
Aziz, Atiqullah  
F39

### B

Bach, Thorsten  
F16, F45, V12  
Bader, Markus  
AF15  
Bannowsky, Andreas  
V38  
Barta-Kelemen,  
Anna-Maria  
V41  
Bartsch, Georg  
F33, SAT o7  
Batzler, Yann-  
Nicolas  
V20  
Bauer, Ricarda  
Michaela  
Fo4, F13  
Bausch, Kathrin  
V10  
Becher, Klaus  
Friedrich  
AF10  
Becker, Andreas  
F11, F25  
Becker, Benedikt  
Vo3, V20  
Becker, Christian  
AEK05  
Bedke, Jens  
F26, F33, SAT o9, V15,  
V27

Beilmann, Klaus  
F51  
Beheshti, Mohsen  
F29  
Behre, Hermann M.  
F19  
Beintker, Matthias  
AEK16, AFo4, PFLo4  
Berndt-Paetz,  
Mandy  
Vo9  
Bernemann,  
Christof  
V30  
Beyer, Burkhard  
Fio2  
Beyersdorff, Dirk  
F33, F52  
Bismarck, Ekkehardt  
PFLo2  
Blana, Andreas  
AFo6  
Blarer, Jennifer  
V10  
Bögemann, Martin  
Fo8, F27, F29, SAT 16,  
V37  
Böhm, Malte  
F36  
Bohr, Julia  
V19  
Bolenz, Christian  
F11, F31, F41  
Bonkat, Gernot  
F48, WS7  
Borgmann, Hendrik  
F21, V21  
Borisenkov, Mikhail  
V19, V22  
Borkowetz, Angelika  
AF12, AF13, Fo1, Fo7,  
V13, WS8, WS9  
Börries, Melanie  
F47

Brady, David  
F42  
Bregenzer, Thomas  
GCP  
Breyer, Johannes  
Vo2  
Brkovic, Drasko  
PFLo4  
Bross, Stephan  
AEK07  
Bründl, Johannes  
F23, V26  
Bschleipfer, Thomas  
AF10, F15, F41, F45,  
SAT 11  
Büchler, Christian  
V24  
Buchner, Alexander  
Vo4, Vo9  
Budäus, Lars  
AEK21, Fo1, SAT o2,  
WS8, WS9  
Bühmann, Wolfgang  
F49, PFLo3  
Burchardt, Martin  
AEK15.2, F37, V13  
Burger, Maximilian  
F11, F20  
Burkhardt, Fiona  
F38  
Butea-Bocu, Marius  
Cristian  
AFo7, V40

### C

Carl, Günther  
F52  
Cascetta, Katerina  
V31  
Cash, Hannes  
AFo6

## MODERATOREN UND REFERENTEN C – H

Chun, Felix  
Fo4  
Clever, Dirk-André  
SAT 02  
Conrad, Stefan  
F32, PFL03, PFL001  
Cordes, Jens  
F17, V38  
Cornelius, Felix  
BvDU  
Corvin, Stefan  
PFL03  
Cremers, Jann-  
Frederik  
AF17

### D

Dahlem, Roland  
AEK19, Fo4  
Dansranjavin,  
Temuujin  
V35  
Darr, Christopher  
Vo1  
Debong, Bernhard  
Recht  
Degener, Stephan  
PFL02  
D’Elia, Carolina  
Vo2  
Dieckmann, Klaus-  
Peter  
Fo3, V11, V35  
Diemer, Thorsten  
AF17, F19, V38  
Dlugosch, Johannes  
F21  
Doehn, Christian  
AF05.2, F27, F50, SAT 09,  
V15  
Dotzauer, Robert  
V11  
Dräger, Désirée Louise  
AEK08, AF04, AF08, F30,  
V18, V21, V29

Dreger, Nici Markus  
V10, V19  
Dreikorn, Kurt  
Recht  
Dreßler, Franz  
Friedrich  
Vo3, V21  
Durek, Christoph  
F49  
Düver, Birgit  
PFL04

### E

Eberli, Daniel  
V30  
Ebermayer, Johann  
AF07  
Ebert, Anne-Karoline  
AEK01, AF11, F15, F32  
Eckstein, Markus  
F37, V32, V36  
Eggersmann,  
Christian  
PFL02  
Ehrmann, Udo  
F52  
Eiber, Matthias  
F29  
Eichenauer, Rolf  
Harald  
F20  
Eichenauer, Till  
Vo4  
Eisenhardt, Andreas  
F42  
Engehausen,  
Franziska  
PFL01  
Engl, Tobias  
WS2  
Enzmann, Thomas  
AEK18, AF03, PFL04, V21  
Erb, Holger  
V14  
Erbersdobler, Andreas  
F18

Erdmann, Kati  
V30, V32  
Eredics, Klaus  
V22, V31  
Erlmeier, Franziska  
F37, V15  
Erne, Eva  
V25  
Esch, Lukas  
AEK02

### F

Fangerau, Heiner  
F30  
Fechner, Guido  
Vo4  
Fendler, Wolfgang  
F53  
Fichtner, Jan  
AF05.1, F52, Vo6  
Fiedler, Marcel  
Fo9, WS8, WS9  
Figiel, Jens  
V39  
Filipas-Wackenhut,  
Dragana  
V28  
Fisch, Margit  
AF11, F17, F32  
Fischer, Claus  
AF05.2, F20, Recht  
Foller, Susan  
F26, F45, SAT 09  
Fornara, Paolo  
AEK10, AF09, F31  
Forsting, Michael  
F10  
Franzaring, Ludger  
AEK09  
Frede, Thomas  
AEK15.1, AEK15.2,  
AEK15.3, AEK15.4  
Frees, Sebastian  
V40  
Friedersdorff, Frank  
AF09

Friedrich, Martin  
Gunther  
Vo8  
Frohneberg, Detlef  
F20  
Fröhner, Michael  
F17, Vo1, Vo4, Vo6, V40  
Fulgham, Pat  
AF13  
Füllhase, Claudius  
V12  
Funke, Timo  
V35  
Füssel, Susanne  
V30

### G

Gaisa, Nadine  
F11  
Gakis, Georgios  
Fo5  
Ganzer, Roman  
AF06, Fo9, Fio2  
Gebauer, Bernhard  
SAT 09  
Geiges, Götz  
WS7  
Gelbrich, Nadine  
V34  
Gessner, André  
WS7  
Geyer, Joachim  
SAT 14  
Gierth, Michael  
Vo6, V35  
Giessing, Markus  
AF09, F42, F44  
Gild, Philipp  
Vo3, V12  
Gilfrich, Christian  
F20  
Gleißner, Jochen  
AF03  
Göckel-Beining, Bernt  
PFL02

Goebell, Peter J.  
Fo5, F47  
Goepel, Mark  
AEK07, AF01  
Görtz, Magdalena  
Vo1  
Gözen, Ali  
AEK15.1, AEK15.2,  
AEK15.3, AEK15.4, F22,  
F24  
Grabbert, Markus  
Vo6, V16, V23  
Graefen, Markus  
F35, Vo7  
Graf, Sebastian  
V24  
Gratzke, Christian  
Fo5, F16, SAT 07  
Grimm, Marc-Oliver  
AF05.2, Fo8, F10, F26,  
P3, SAT 09, V15  
Grindei-Nevrincean,  
Mircea  
V31  
Groeben, Christer  
V29  
Groh, Reinhard  
AEK09, AEK18  
Gross, Andreas-J.  
AF02, F16, F45, F101  
Grosse, Joachim  
F31  
Grosse Siemer,  
Robert  
V29  
Gruhl, Matthias  
F36  
Grüllich, Carsten  
F47, SAT 03  
Grunewald, Camilla  
Marisa  
Vo2  
Grünwald, Viktor  
F26  
Grünwald, Viktor  
SAT 16  
Gschwend, Jürgen  
AF05.2, F27, F40, F44,  
F46, SAT 08  
Gstrein, Lukas  
V40

Günes, Cagatay  
V32  
Gunnemann, Alfons  
V16

## H

Haas, Helmut  
F20  
Häcker, Axel  
AF02, V16  
Hadaschik, Boris  
Alexander  
AF06, F10, F23  
Haese, Alexander  
AEK20, Fo2, V26  
Haferkamp, Axel  
F13, F17, F28  
Hahn, Horst  
F12  
Hahn, Oliver  
V30  
Haider, Ahmad  
V38  
Haider, Karim Sultan  
V38  
Haidl, Gerhard  
AF17  
Hakenberg, Oliver  
F18, F29, F36, P1, P2, P3,  
PFL03, V41  
Halling, Thorsten  
V18  
Hamdy, Freddy C.  
P3  
Hammerer, Peter  
Fo9, F28, SAT 10, Vo1  
Hampel, Christian  
AEK07, AF01, F13, F38  
Hänze, Jörg  
Vo5, V32  
Harke, Nina  
Natascha  
AF16, Fo8, V25  
Harland, Niklas  
SAT 04, V13, V33  
Hartmann, Arndt  
Fo5

Hartmann, Michael  
PFL002  
Hartmann, Uwe  
AF08  
Hatiboglu, Gencay  
V39  
Hatzichristodoulou,  
Georgios  
F21, V38  
Hatzinger, Martin  
V18  
Hautmann, Stefan  
Fo6  
Heck, Matthias  
V36  
Heers, Hendrik  
V20  
Hegele, Axel  
F47, V27  
Heidenreich, Axel  
F26, F46, SAT06, Vo7,  
V37, V41  
Hein, Simon  
V10, V20  
Heinrich, Elmar  
PFL02  
Heinzelbecker, Julia  
V11  
Hellenkemper,  
Barbara  
AEK04  
Hellmis, Eva  
SAT 03, SAT 08  
Henke, Claudius  
F102  
Henkel, Thomas-  
Oliver  
V33  
Hennenberg, Martin  
Vo9, V34  
Hennig, Linda  
AF09  
Hennig, Martin  
V36  
Heppner, Hans  
Jürgen  
AF14  
Herdegen, Sonja  
F20  
Herden, Jan  
Vo4, V12

Herlemann, Annika  
Vo1, V26  
Herrmann, Thomas  
AF02, Fo7  
Heß, Jochen  
F43  
Heß-Busch, Yasmine  
Fo6  
Heßdörfer, Elke  
Heydenreich, Marc  
V23  
Heynemann, Hans  
AEK14  
Hiester, Andreas  
V11  
Himbert, Dirk  
Vo5  
Hinz, Peter  
F21  
Hirner, Lucas  
V28  
Hoffmann, Michèle  
V27  
Hofmann, Rainer  
Fo9  
Höfner, Klaus  
AF10  
Hohenfellner,  
Markus  
Fo2, F24  
Hohenfellner, Ulrike  
AEK08, AF08, Fo6  
Holm, Per Sonne  
V36  
Homburg, Roland  
AF02, F16  
Horn, Thomas  
SAT 13  
Horsch, Reinhold  
F42  
Hoschke, Bernd  
F50  
Huber, Johannes  
AF12, F39, Vo4  
Huck, Nina  
Friederike  
AEK02, F25, F32, V28  
Hupe, Marie  
Christine  
Vo4, Vo10



## MODERATOREN UND REFERENTEN H – M

Hüppe, Philip

AF17

Hüsch, Tanja

F38

Hushi, Elton

Vo8

Hüttenbrink,

Clemens

V25

Hyun, Simone

PFL04

### I – J

Imkamp, Florian

V27

Isgandarov, Aykhan

V39

Ivanyi, Philipp

SAT07

Janisch, Florian

V15

Jansen, Christoph

Recht

Jasenas, Marius

F24

Jilg, Cordula

F46

Johannsen, Manfred

AF12

Jokisch, Jan-

Friedrich

Vo6

Jünemann, Klaus-

Peter

F13, F101, SAT 01

Jüngel, Eva

V14, V34

Junker, Kerstin

Vo5

### K

Kabbani, Mohamed  
Waddah

F25

Kadner, Gregor

F101, V31

Kahlmeyer, Andreas

V15, V31

Kälble, Tilman

F17

Kalogirou, Charis

Vo6, V14, V19

Kampen, Willm Uwe

F29

Kapitza, Thomas

F39

Kaplan, Hülya

V35

Karl, Alexander

F05

Karstens, Maximilian

Vo3

Katzenwadel, Arndt

V23

Kaulfuss, Julia

V25

Kausch von

Schmeling, Ingo

V32

Keil, Christian

F102

Kernig, Karoline

AF09

Kesch, Claudia

V14

Kiener, Mirjam

V14, V36

Kilb, Jill-Isabel

V35

Kirschner, Peter

AF04

Kirschner-

Hermanns, Ruth

F13, F38, V24

Kirtschig, Gudula

AF11

Klebe, Marwin

V32

Klein, Jan-Thorsten

AEK15.2, AEK15.3,

AEK15.4, AF02, F07,

F22

Klier, Jörg

Kliesch, Sabine

AEK04, AEK13, AF17,

F03, F06, F19, F41, F50,

P3

Klingler, Hans

Christoph

Vo3

Klotz, Theodor

V39

Klümper, Niklas

Vo5

Knipper, Sophie

Vo1, Vo7, V26, V39,

V40

Knispel, Helmut

Heinz

V23

Knoll, Thomas

F07, F21, PFL03

Kocot, Arkadius

V19

Köditz, Barbara

V14

Köhler, Elisabeth

F21

Kolbinger, Anja

V34

Kollenbach, Peter

BvDU, PFL02

Konert, Jürgen

V18

König, Frank

SAT 10, V31

Korn, Matthias

V36

Kornienko, Kira

V13

Kotollosi, Roland

V32

Kotzenberg, Isabelle

GCP

Kovalkov, Maxim

V20

Kowalewski, Karl-

Friedrich

V25

Kowalski, Christoph

F52

Krafft, Ulrich

V27

Kramer, Gero

V14

Kramer, Heike

F49

Kramer, Johannes

V10

Kramer, Mario

Wolfgang

AEK02, F21

Kranz, Jennifer

AEK05, F48, F49, V23,

WS7

Kraske, Susanne

V28

Krause, Bernd

F29, F40

Krause, Martin

V22

Krebs, Markus

V14, V34

Krege, Susanne

AF05.3, F27, F32, F41,

F43, F50, PFL04

Krentel, Friedemann

V36

Kress, Hartmut

P1

Kretschmer,

Alexander

F53, V25, V30

Kriegmair, Martin

F12

Kriegmair,

Maximilian

F17, V19

Krimphove, Marieke

Johanna

Vo1, Vo6

Krischel, Matthis

F30

Kristiansen,



Glen Ole  
F37  
Krivovs, Olegs  
Vo8  
Kröger, Nils  
SAT 03  
Kröpfl, Darko  
AEK19  
Kruck, Stephan  
AF13, SAT 04  
Kübler, Hubert  
Rudolf  
AF05.1, F17, SAT 12  
Kuczyk, Markus  
AF05.2, Fo8, SAT 06  
Kunath, Frank  
AuF, V31  
Künkel, Markus R.F.  
WS4  
Kunz, Inga  
V28  
Kürbitz, Viola  
AEK11  
Kurt, Fadime  
PFL03  
Kurtz, Helmut  
F52

## L

Laban, Annett  
F36, PFL04  
Lahme, Sven  
AEK12, V20  
Lakes, Jale  
V17, V22  
Lampel, Alexander  
AEK09, V19  
Laubenberger, Silke  
AEK09  
Lehmann, Jan  
F41  
Leiber, Christian  
Fo6, F19  
Lenart, Sebastian  
V25  
Lessel, Wolfgang  
AEK14, AF13

Leyh, Herbert  
AEK02, AEK06, AF02,  
F25, F44  
Leyh-Bannurah,  
Sami-Ramzi  
V13  
Li, Bingsheng  
Vo9  
Liedl, Bernhard  
F43, V16  
Lieger, Laura  
V33  
Linden, Arne  
Janosch  
V21  
Lindner, Andrea  
Katharina  
V29  
Linxweiler, Johannes  
Vo7, V30  
Lippka, Yannick  
Vo6  
Loch, Annemie  
AEK18  
Loch, Tillmann  
AEK21, AF13, F12, V19  
Löcherbach, Florian  
Vo1, V17  
Loertzer, Hagen  
PFL01, PFL001, V16  
Löppenber, Björn  
V22  
Löwenberg, Hagen  
F43  
Lüdecke, Gerson  
AF03, AF12  
Ludwig, Tim  
V23  
Lümmen, Gerd  
AF05.1, F37  
Lusch, Achim  
Vo3, V20

## M

Madersbacher,  
Stephan  
F14, F15, V41

Magistro, Giuseppe  
AF10, F14, F48, Vo3,  
V24, WS7  
Mallock, Tobias  
AF03  
Mally, David  
Vo6  
Mandel, Philipp  
SAT 15, Vo7, V26  
Manseck, Andreas  
AF14, AF16, F25, F46  
Mansky, Thomas  
P3  
Manzeschke, Arne  
F12, P2  
Markowitsch,  
Sascha  
V34  
Marszalek, Martin  
V15  
Martinelli,  
Evangelista  
V12  
Martini, Thomas  
V10  
Maurer, Florian  
Vo2  
Maurer, Tobias  
F29, F46, Vo7  
Maurer, Valentin  
V19  
May, Matthias  
V25, V29  
Mayer, Christine  
V22  
Mayr, Roman  
V37  
Meißner, Andreas  
AF03  
Meissner, Valentin  
Henry  
V31  
Melchior,  
Sebastian W.  
F47  
Melzer, Andreas  
F23, P2  
Merseburger, Axel  
AF05.2, F11, Recht,  
SAT 13, V27, V37

Meßmer, Carsten  
V20  
Metze, Michael  
V21  
Meyer, Christian  
Vo8  
Meyer, Gabriele  
PFL04  
Michel, Martin C.  
F14, V16, V21  
Michel, Maurice  
Stephan  
Fo4, F34, F36, P1, P2  
Mickisch, Gerald H.  
Fo8, F33  
Miernik, Arkadiusz  
AF02, F16, F22, PFL02,  
V20  
Mihaljevic, André  
F44  
Miller, Kurt  
AF05.1, F35, P2, SAT 10  
Mischinger,  
Johannes  
V17  
Mohammed,  
Nasreldin  
AEK15.1, AEK15.3,  
AEK15.4  
Moll, Friedrich H.  
F30, V18  
Möller, Katharina  
V26  
Möllers, Jörg  
PFL02  
Moltzahn, Felix  
V21  
Morsch, Ronja  
Vo2  
Möser, Melanie  
PFL001  
Mühlbauer, Julia  
Vo8  
Müller, Guido  
V26  
Müller, Markus  
V22  
Müllhaupt, Gautier  
V12

## MODERATOREN UND REFERENTEN N – S

### N

Nagele, Udo  
AF15, V20  
Naumann, Carsten  
Maik  
F18, V25  
Nawroth, Roman  
V36  
Necknig, Ulrike  
F34, F44  
Neisius, Andreas  
AF15  
Neissner, Claudia  
V28  
Nestler, Tim  
V11  
Netsch, Christopher  
AEK12, AF02, V03  
Neuhaus, Jochen  
V36  
Neuhaus, Nina  
V35  
Neuhof, Christian  
AEK11  
Neymeyer, Jörg  
F13, V16  
Niegisch, Günter  
V27  
Nienhaus, Albert  
F51  
Nientiedt, Cathleen  
V30  
Nientiedt, Malin  
V08  
Nitschke, Katja  
V32  
Noldus, Joachim  
F09, V33

### O

Obrecht, Fabian  
V06  
Oelke, Matthias  
AEK07, F14, V12

Offermann, Anne  
V04, V30  
Oh-Hohenhorst,  
Su Jung  
V14, V30  
Ohlmann, Carsten-  
Henning  
AEK03, AF05.1, F27,  
F28, F40, V27, V37  
Olbert, Peter  
F09, V13  
Oppelt, Patricia  
AF11  
Osmonov, Daniar  
Fio1, V08  
Otto, Thomas  
F13  
Otto, Ullrich  
AF07, AF14  
Otto, Wolfgang  
V18  
Oubaid, Viktor  
AEK05

### P

Paffenholz, Pia  
F19, V11, V35  
Pandey, Abhishek  
F04, PFL03, V31  
Pannek, Jürgen  
V23  
Pantel, Klaus  
F37  
Papachristofilou,  
Alexandros  
F18  
Pelzer, Alexandre  
F48  
Pensel, Doris  
PFL01  
Peukert, Jens  
P2  
Pfalzgraf, Daniel  
Philipp  
F25

Pfiffer, Tatiana  
F13  
Pfister, David  
F27, V07  
Piechota,  
Hansjürgen  
F48, V24, WS7  
Pilatz, Adrian  
F48, V24  
Piotrowski,  
Alexander  
AF03, AF14  
Pogorodnaja,  
Anastasija  
Pompe, Raisa  
V01, V39, V40  
Popeneciu, Ionel  
Valentin  
V13, V33  
Porres, Daniel  
AF16  
Preisser, Felix  
V07, V26, V40  
Prokosch, Hans-  
Ulrich  
F47  
Propping, Stefan  
F23  
Protzel, Chris  
AEK16, AF04, AF05.3,  
F18, F27, F50, PFL001,  
PFL002, V29  
Puhr, Martin  
V14  
Pühse, Gerald  
F21, V11  
Pummer, Karl  
SAT 15  
Putz, Juliane  
AF09

### Q – R

Queißert, Fabian  
F15  
Rabenalt, Robert  
V39

Radtke, Jan Philipp  
F01, V17  
Raßler, Jörg  
F16  
Rassweiler, Jens  
AEK10, F02, F07, F12,  
P3  
Rathert, Ines  
PFL03  
Rathert, Peter  
F20  
Ratz, Christian  
F38, V16  
Rauen, Thomas  
F31  
Rausch, Steffen  
F19, V15  
Reich, Oliver  
Michael  
AEK06, V22  
Rembrink, Volker  
F20  
Rethmeier-Hanke,  
Anja  
PFL02  
Retz, Margitta  
F05, F26, F28, F35, F50,  
SAT 08  
Richert, Ilka  
PFL02  
Richardt, Silke  
F25, Fio1  
Rieke, Milena  
V01  
Rieken, Malte  
AF10, F14  
Rink, Michael  
F46  
Ritter, Manuel  
AEK09, AEK14, F07,  
F14, F45  
Roethke, Matthias  
WS8, WS9  
Roghmann, Florian  
PFL01  
Roigas, Jan  
F24, F34, F36, F39, Fio1,  
V15

Roosen, Alexander  
Vo6  
Rösch, Wolfgang  
AF11, F32, V28  
Rosenbaum,  
Clemens  
V22  
Ross, Birgit  
WS7  
Roth, Michael  
Roth, Stephan  
F22  
Rudolph, Robert  
SAT 04  
Ruf, Christian  
Fo3, F42, V11  
Rührup, Jessica  
V33  
Rulf, Wolfgang  
WS7

## S

Saar, Matthias  
Vo4  
Salem, Johannes  
F14  
Salomon, Georg  
AEK21, AF13, F23,  
SAT 04  
Sauerborn, Rainer  
P1  
Sayedahmed, Khalid  
V19  
Schäfer, Werner  
AEK07  
Schalk, Gesa  
V20  
Schellenberger, Jan  
BvDU  
Schiffmann, Jonas  
Vo7  
Schimmöller, Lars  
V17  
Schindele, Daniel  
AFo6  
Schlack, Katrin  
SAT 03

Schlemmer, Heinz-  
Peter  
AFo6  
Schlenker, Boris  
V29  
Schlomm, Thorsten  
Fo1, F40, SAT 15, V14  
Schlumberger, Gina  
V17  
Schmid, Hans-Peter  
F45, V17  
Schmid, Marianne  
F38, V16  
Schmidt, Stefanie  
AuF  
Schmitz-Dräger,  
Bernd  
F11, PFL01, Vo2  
Schneede, Peter  
F18, F48  
Schneider,  
Andreas W.  
PFL001, PFL002, V31  
Schneider, Lisa  
Sophie  
V36  
Schneidewind, Laila  
V24  
Schnöller, Thomas J.  
Vo4, V24, V27  
Schöb, Dominik  
Stefan  
AFo2, V22  
Schön, Georg  
Fo2, Fio2  
Schöning, Uta  
Johanna  
V10  
Schönthaler, Martin  
AF15, Fo7  
Schorn, Heribert  
AFo8  
Schostak, Martin  
F23  
Schrader, Andres  
Jan  
AFo7, F33, SAT 08  
Schrader, Mark  
AFo5.3, Fo3, F50  
Schröder, Annette  
AEK01, AF11, F32, F49

Schroeder, Axel  
BvDU, F34, F36, F51, P1  
Schroeder-Printzen,  
Immo  
AF12, Recht  
Schulte, Kevin  
F51  
Schulte-Baukloh,  
Heinrich  
AFo1, F15  
Schultheiss, Dirk  
F30, V18  
Schultz-Lampel,  
Daniela  
AEK07, AEK18, AFo1,  
F38, SAT 11  
Schulz, Gerald  
Bastian  
V27  
Schulz, Wolfgang  
Arthur  
V30  
Schumacher, Stefan  
AEK07  
Schuppe, Hans-  
Christian  
F49  
Schüssler, Oliver  
SAT 02  
Schwentner,  
Christian  
Fo2, SAT 01, SAT 05  
Secker, Armin  
F31  
Seelig, Werner  
F52  
Seif, Christoph  
AFo1, F15  
Seitz, Christian  
AEK12, AF15, Fo7, F41  
Seles, Maximilian  
V34  
Seliger, Barbara  
F33  
Siegel, Fabian  
AFo3  
Siemer, Stefan  
AEK17, AF16, Fo2, Fo4,  
Fio2, SAT 01  
Siener, Roswitha  
GCP

Sievert, Karl-Dieter  
Fio1  
Skouteris,  
Vassilios M.  
Vo1  
Skowron,  
Margaretha  
V11  
Soave, Armin  
Fo6, V19, V32  
Sohn, Michael  
Fo4, F43  
Sokolakis, Ioannis  
Vo9, V29, V38  
Soleder, Stefan  
V32  
Sommer, Frank  
V38  
Spachmann, Philipp  
Vo2  
Spahn, Martin  
Vo1  
Speck, Thomas  
V21  
Spek, Annabel  
V26  
Sperling, Herbert  
AF17, Fo6  
Stahl, Linda  
V40  
Stefanescu, Maria-  
Christina  
V21  
Steffens, Joachim  
AEK05, F34, F39  
Stein, Joachim  
AF14  
Stein, Raimund  
AEK01, F32, F41, V28  
Steiner, Thomas  
AFo7, F26, F27, F40  
Steinestel, Julie  
Anna Marie-Jeanne  
F18, F37  
Stenglein, Philipp  
Christian  
V20  
Stenzl, Arnulf  
AFo5.2, F17, F22, F33,  
SAT 04, V37

## MODERATOREN UND REFERENTEN S – Z

Sterz, Jasmina  
F44  
Steuber, Thomas  
AF05.1, F28  
Stief, Christian-Georg  
F23, V04, V09  
Stock, Konrad  
AEK14  
Stöckle, Michael  
AF09, AF16, F02  
Stolzenburg, Jens-Uwe  
AEK17, AF16, F02, F24, V41  
Stone, Nelson  
V17, V26  
Strasser, Christa  
V28  
Straub, Michael  
AF15, F16  
Strittmatter, Frank  
AF15, F05  
Strohmaier, Walter Ludwig  
AF15, F22, V20  
Struck, Julian  
F06, F21, F51, V31, V41  
Sulser, Tullio  
F33, V12  
Suttmann, Henrik  
F27, V37, GCP  
Syring, Isabella  
V34  
Szarvas, Tibor  
V34

### T

Tamalunas, Alexander  
V09  
Tauber, Robert  
SAT 12, V37  
Taubert, Helge  
V02, V05

Teuteberg, Tilman  
AF04  
Thalmann, George  
V33  
Thierfelder, Kolja  
F01, F 10  
Thomas, Christian  
F01, F23, F40, SAT 12, V07  
Tiedje, Dorothee  
V13  
Tilki, Derya  
V40  
Todenhöfer, Tilman  
SAT 10, V31, V37  
Tong, Zhichao  
V36  
Trachsel, Yasmin  
V22  
Trenti, Emanuela  
V02  
Tritschler, Stefan  
F05  
Trojan, Lutz  
F10, PFL03, PFL04  
Truß, Michael C.  
V39  
Tsauro, Igor  
F04, V05, V08, V34  
Tschirdewahn, Stephan  
F11, V17  
Tschuschke, Christian  
AF10  
Tully, Karl  
V10, V37  
Türk, Christian  
AF15  
Tüttelmann, Frank  
F19

### U

Ubrig, Burkhard  
AF16, Fio2

Ückert, Stefan  
V09  
Uhlig, Annemarie  
V05, V08, V15  
Uthoff, Holger  
BvDU  
Ulrich, Carsten Mathias  
V41  
Urbschat, Anja  
V05, V10, V35

### V

Vadokas, Georg Dimitris  
V17  
Vahlensieck, Winfried  
AF07, V24, WS7  
van Ophoven, Arndt  
SAT 11  
van Renterghem, Koenraad  
V23  
Veith, Lucie  
F43  
Vermeulen, Marieke  
V11  
Vetterlein, Malte  
V19  
Vierheller, Daniela  
AF08  
Vögeli, Thomas-Alexander  
F25  
Vogl, Thomas  
F10  
Volkmer, Björn  
AF12, F22, F39  
vom Dorp, Frank  
AF05.3, F26, V36  
von Amsberg, Gunhild  
F35, SAT 05

von Beyme Cortés, Carmen  
V39  
von Brandenstein, Melanie  
V05, V11  
von Hardenberg, Jost  
AF06, V30  
von Klot, Christoph  
F12  
von Knobloch, Rolf  
V17, V33  
von Ostau, Nicola  
F34, F44  
von Rundstedt, Friedrich-Carl  
V02, V08

### W

Wagener, Nina  
Michaela  
V10  
Wagenhoffer, Robert  
Fio2  
Wagenlehner, Florian  
AEK21, F41, F48, WS7  
Wagner, Christian  
AEK15.1, AEK15.2, AEK15.3, AEK15.4, AF16, F21  
Wahl, Franziska  
V32  
Waldbillig, Frank  
V06, V21  
Walke, Gerrit-René  
V23  
Walz, Jochen  
F09, WS8, WS9  
Wang, Ruixiao  
V09  
Wang, Yiming  
V09

Wawroschek,  
Friedhelm  
F31, F46, F50  
Weckermann,  
Dorothea  
F35, V26  
Weichert, Wilko  
SAT 12  
Weigand, Karl  
AF09, F31  
Weikert, Steffen  
F24  
Wenzel, Mike  
V10  
Wesemann, Anja  
PFL04  
Wessels, Frederik  
V06  
Westhofen, Thilo  
V03  
Westhoff, Niklas  
V33  
Westphal, Jens  
F34, F39, F51  
Wetterauer,  
Christian  
V17  
Weyerer, Veronika  
V27, V32  
Wiedemann,  
Andreas  
AF07, AF14, F15, SAT 14  
Wiedmann, Michael  
AEK15.1, AEK15.2,  
AEK15.3, AEK15.4  
Wiegel, Thomas  
F35  
Wiemer, Laura  
V13  
Wießmeyer, Judith  
Riccarda  
V20  
Wilborn, Doris  
PFL04  
Wild, Peter  
F12  
Winter, Alexander  
F46, V39  
Winter, Nicola  
F42

Wirth, Manfred  
F20  
Witt, Jörn H.  
AEK20, AF16, F24, V25  
Witzsch, Ulrich  
AF03, AF06, F16, F45  
Wöhr, Markus  
Fo8  
Wolff, Johannes M.  
AF05.1, V37  
Wöllner, Jens  
V16  
Wolters, Mathias  
Fi01  
Wülfig, Christian  
AEK10, F24, F40, F49,  
SAT 01  
Wullich, Bernd  
AF09, F12, F37, F47,  
Wunderlich, Heiko  
V10  
Würnschimmel,  
Christoph  
V24

Zimmermann, Jörg  
V39  
Zimmermann, Uwe  
AF08  
Zimmermanns,  
Volker  
AEK15.1, AEK15.2,  
AEK15.3, AEK15.4  
Zitzmann, Michael  
F19, V35, V38  
Zorn, Kevin  
Vo3, V12

## X – Z

Xie, Li-Ping  
SAT 04, V13  
Zaak, Dirk  
F22  
Zaccagnino, Angela  
V34  
Zacharias, Mario  
F41, F42, Vo3  
Zahn, Katrin Bettina  
Fi01  
Zengerling,  
Friedemann  
AEK03  
Zeuschner, Philip  
Vo8, V25  
Ziegler, Benjamin  
Vo7  
Ziem, Patrick  
F49  
Zilg, Fabian  
F21

## PRÄSIDENTEN DER DGU E.V. 2019 – 1990



**2019**  
**Prof. Dr. Oliver W. Hakenberg**  
 Mensch Maschine Medizin  
 Wissenschaft



**2017**  
**Prof. Dr. Tilman Kälble**  
 Urologie: Für alle. Für jeden.  
 Für uns.



**2015**  
**Prof. Dr. Stephan Roth**  
 Urologie umfasst mehr



**2013**  
**Prof. Dr. Michael Stöckle**  
 Grenzen überwinden –  
 Zukunft gestalten



**2011**  
**Prof. Dr. Joachim Steffens**  
 Zukunft sichern – Talente fördern



**2009**  
**Prof. Dr. Manfred Wirth**  
 Urologie im Wandel



**2007**  
**Prof. Dr. Lothar Hertle/  
 Prof. Dr. Walter Stackl**  
 100 Jahre DGU-Kongress



**2018**  
**Prof. Dr. Paolo Fornara**  
 Tradition, Innovation,  
 Verantwortung



**2016**  
**Prof. Dr. Kurt Miller**  
 Ökonomie, Medizin, Qualität



**2014**  
**Prof. Dr. Jan Fichtner**  
 Demografischen Wandel  
 gestalten



**2012**  
**Prof. Dr. Stefan C. Müller**  
 Nur gemeinsam sind wir stark



**2010**  
**Prof. Dr. Wolfgang Weidner**  
 Forschung und Anwendung im  
 Dialog



**2008**  
**Prof. Dr. Reinhold Horsch**  
 Kompetenzen erhalten –  
 Zukunft gestalten



**2006**  
**Prof. Dr. Dieter Jocham**

**2005** Prof. Dr. Detlef Frohneberg

**2004** Prof. Dr. Joachim Thüroff

**2003** Prof. Dr. Peter Alken

**2002** Prof. Dr. Jens Altwein

**2001** Prof. Dr. Herbert Rübben

**2000** Prof. Dr. Jörg Schubert

**1999** Prof. Dr. Karl Stockamp

**1998** Prof. Dr. Hartwig Huland

**1997** Prof. Dr. Gerd Ludwig

**1996** Prof. Dr. Rolf Akermann

**1995** Prof. Dr. Udo Jonas

**1994** Prof. Dr. Richard Hautmann

**1993** Prof. Dr. Hansjörg Melchior

**1992** Prof. Dr. Rudolf Hartung

**1991** Prof. Dr. Theodor Senge

**1990** Prof. Dr. Joachim Kaufmann

## SPONSOREN – DANKE

Die DGU dankt folgenden Firmen für die Unterstützung des Kongresses:

- A.M.I. Deutschland GmbH  
 AGGUP Gynäkologie, Geburtshilfe, Urologie, Proktologie im Deutschen Verband für Physiotherapie ZVK.e.V.  
 Albyn Medical – Wiest  
 Alliance Medical GmbH  
 AMGEN  
 ANNA/C-TRUS GmbH  
 APOGEPHA Arzneimittel GmbH  
 Apotheken und Ärzte Abrechnungszentrum Dr. Güldener GmbH  
 Apts Health/univadis®  
 Arbeitskreis Nierentransplantation der DGU e.V.  
 Aristo Pharma GmbH  
 Ärzte ohne Grenzen e.V.  
 ASBACH MEDICAL PRODUCTS GmbH  
 Asclepien Laser Technologies GmbH  
 ASID BONZ GmbH  
 Astellas Pharma GmbH  
 AstraZeneca GmbH  
 AUROSAN  
 Aurosan GmbH  
 avatera  
 Axon Lab AG  
 BARD BDI  
 Bayer Vital GmbH  
 bioMérieux Deutschland GmbH  
 Bionorica SE  
 bk medical GmbH  
 BMT Braun GmbH  
 Boston Scientific Medizintechnik GmbH  
 BOWA – electronic GmbH & Co. KG  
 Brand Pharma EOOD  
 Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA  
 BTG  
 Bundesverband Prostatakrebs Selbsthilfe e.V.  
 Clarius Mobile Health Europe cmed GmbH  
 Coloplast GmbH  
 concile GmbH  
 Condor® MedTec GmbH  
 CONMED Deutschland GmbH  
 Cook Medical  
 D&K Technologies GmbH  
 Deutsche Gesellschaft für Nuklearmedizin e.V. (DGN)  
 Deutsche Kontinenz Gesellschaft e.V.  
 DGU Akademie GmbH  
 Diag. Wiss  
 Die PVS  
 DocCheck Community GmbH  
 Doctolib GmbH  
 Dornier MedTech Europe GmbH  
 DR. KADE/BESINS Pharma GmbH  
 Dr. R. Pfleger GmbH  
 Dr. Sennewald Medizintechnik GmbH  
 EB Medical GmbH  
 EDAP TMS GmbH  
 Eisai GmbH  
 Erbe Elektromedizin GmbH  
 EUROIMMUN AG  
 European Association of Urology (EAU)  
 Eusa Pharma (Germany) GmbH  
 Evolan Pharma  
 Exact Imaging  
 Fa. Dunker Medizin u. Röntgenprodukte GmbH  
 FARCO-PHARMA GmbH  
 FERRING Arzneimittel GmbH  
 Fresenius Kabi Deutschland GmbH  
 Fujirebio Germany GmbH  
 GALENpharma GmbH  
 Georg Thieme Verlag KG  
 GHC German Health Care GmbH  
 GILEAD Sciences GmbH  
 Gonadosan Distribution GmbH  
 Hexal AG  
 Historische Ausstellung der Deutschen Gesellschaft für Urologie e.V.  
 Hitachi Medical Systems GmbH  
 HITADO GmbH  
 ICA-Deutschland e.V.  
 IFM-Gerbshagen GmbH  
 IMP Innovative Medical Produkte Handelsges. mbH  
 Intuitive Surgical Deutschland GmbH  
 INVITALIS GmbH  
 Ipsen Pharma GmbH  
 jameda GmbH  
 Janssen  
 Jenapharm GmbH & Co. KG  
 JJ-MEDTECH  
 KARL STORZ SE & Co. KG  
 Kaymogyn GmbH ( Deumavan)  
 Kessel MEDintim GmbH  
 KRÖNER Medizintechnik GmbH  
 LABORIE  
 Lenus Pharma  
 LISA Laser Products GmbH  
 Lumenis (Germany) GmbH  
 Manfred Sauer GmbH  
 MAVIG GmbH  
 MCS ConPharm GmbH  
 MDxHealth  
 medac Gesellschaft für klinische Spezialpräparate mbH  
 MedCom GmbH  
 MedEvent GmbH  
 medfein GmbH  
 Medic Plus GmbH  
 MEDICE Arzneimittel Pütter GmbH & Co. KG  
 Medispec Ltd.  
 Medizintechnik Heise Vertriebs GmbH  
 Medizintechnik Rostock GmbH  
 MeDys Medical Laser  
 MPF Medicalproduktevertrieb Flensburg GmbH  
 MSD SHARP & DOHME GMBH  
 MVZ-Institut für Mikroökologie GmbH  
 Olympus Deutschland GmbH  
 Omni-Tract Carlson Medical GmbH  
 optimized  
 Optimum Medical  
 Otsuka Pharma GmbH  
 P. J. Dahlhausen & Co. GmbH  
 PAJUNK® Medical Produkte GmbH  
 Pfizer Pharma GmbH  
 PharmaCare GmbH  
 Pharmaceut GmbH  
 Pharm-Allergan GmbH  
 Philips GmbH  
 Pnn Medical GmbH  
 PrismaPlus GmbH  
 PROCEPT BioRobotics  
 Promedia Medizintechnik GmbH  
 Promedon GmbH  
 PublicCare GmbH  
 PVS HAG GmbH  
 ratiopharm GmbH  
 R-Biopharm AG  
 Recordati Pharma GmbH  
 Repha GmbH Biologische Arzneimittel  
 Richard Wolf GmbH  
 Roche Pharma AG  
 Saegeling Medizintechnik Service- und Vertriebs GmbH  
 Samsung Health Medical Equipment  
 sana-one GmbH  
 Sanofi-Aventis Deutschland GmbH  
 SCHIPPERS-MEDIZINTECHNIK  
 SCHMITZ u. SÖHNE GmbH & Co. KG  
 Selbsthilfe-Bund Blasenkrebs e.V.  
 SERAG-WIESSNER GmbH & Co. KG  
 Serres Oy  
 Siemens Healthineers  
 Springer Medizin Verlag  
 Steba Biotech  
 Stiftung Deutsche Krebshilfe  
 Stiftung Männergesundheit  
 STORZ MEDICAL AG  
 Strathmann GmbH & Co. KG  
 Stryker  
 SYNERGO Medical-Enterprises  
 TAD Pharma GmbH  
 Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG  
 TapMed Medizintechnik Handels GmbH  
 Teleflex Medical GmbH  
 Test  
 The Surgical Company GmbH  
 Thermofit AG  
 tic Medizintechnik GmbH & Co. KG  
 Tristel GmbH  
 TV-Wartezimmer Gesellschaft für moderne Kommunikation MSM GmbH & Co. KG  
 Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) Zentrum für Diagnostik, Institut für Pathologie  
 UROMED Kurt Drews KG  
 Uropharm AG  
 URORAD MedTech GmbH  
 Urotech GmbH  
 Verein Lichen Sclerosus  
 Watson Medical/ MedCom  
 Zephyr Surgical Implants – ZSI GmbH Deutschland  
 Zimmer MedizinSysteme GmbH  
 Die Summe der Gesamtzuwendungen Stand 26.07.19 beträgt: 2.651.400,-€ netto.

**Ausführliche Informationen zum Sponsoring finden Sie unter:**  
[www.dgu-industrie.de/989.html](http://www.dgu-industrie.de/989.html)

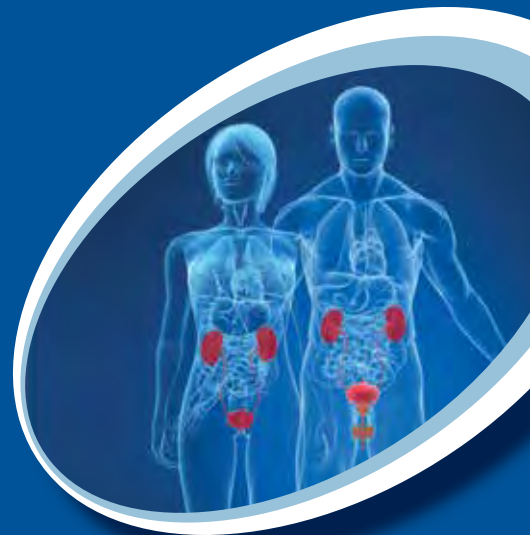
# UROAKTUELL 2020

Aktuelles und Praxisrelevantes in der Urologie

23. bis 25. April 2020 in Berlin

## TAGUNGSORT

Holiday Inn  
Berlin - City West  
Rohrdamm 80  
13629 Berlin





# 72.



## KONGRESS DER DEUTSCHEN GESELLSCHAFT FÜR UROLOGIE E. V.

23. – 26.9.2020 Congress Center Leipzig

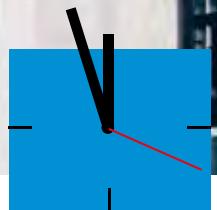
URO  
logie

20  
20



PRÄSIDENT: PROF. DR. DR. JENS RASSWEILER  
Klinik für Urologie und Kinderurologie  
SLK-Kliniken Heilbronn GmbH

2020@DGU.DE | WWW.DGU-KONGRESS.DE



es ist  
ZEIT

# DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR UROLOGIE E.V. (DGU)

EINE STARKE GEMEINSCHAFT – Mit rund 6.500 Mitgliedern gehört die Deutsche Gesellschaft für Urologie e.V. zu den größten deutschen medizinischen Fachgesellschaften. Die DGU fördert wissenschaftliche Forschung, die Erstellung von Leitlinien sowie evidenzbasierte Behandlung auf dem Gebiet der Urologie. Das übergeordnete Ziel ist die Gewährleistung einer fachlich exzellenten und flächendeckenden urologischen Versorgung der Bevölkerung in Deutschland.


[www.urologenportal.de](http://www.urologenportal.de)



# DGU KONGRESS-APP – CONF2GO

## KOMMENTIEREN – EVALUIEREN – TED

Die Kongress-App wird neben den traditionellen Inhalten wie: Programm, allgemeine Hinweise, Hallenplänen, Referenten, etc. auch drei interaktive Funktionen enthalten:

- **KOMMENTIEREN** erlaubt es in den Sitzungen des Kongresses über Smartphone oder Tablet interaktiv Fragen zu stellen, ohne selbst ans Mikrofon treten zu müssen.
- **EVALUIEREN** ermöglicht das Bewerten einzelner Vorträge.
- **TED** ist die Funktion, mit der Umfragen und Abstimmungen in den Sitzungen durchgeführt werden. 



**MENSCH MASCHINE MEDIZIN WIRTSCHAFT**

Die Kongress-App für alle mobilen Endgeräte – sowohl mit iOS als auch Android-System – kann ab August 2019 kostenfrei aus den entsprechenden App-Stores heruntergeladen werden.

## ALLGEMEINE ÖFFNUNGSZEITEN

### ÖFFNUNGSZEITEN

Mittwoch,	18.09.2019	07:30 – 18:00 Uhr
Donnerstag,	19.09.2019	07:30 – 19:30 Uhr
Freitag,	20.09.2019	07:30 – 17:00 Uhr
Samstag,	21.09.2019	08:30 – 15:00 Uhr

### ÖFFNUNGSZEITEN INDUSTRIEAUSSTELLUNG

Mittwoch,	18.09.2019	10:00 – 17:30 Uhr
Donnerstag,	19.09.2019	09:00 – 18:00 Uhr
Freitag,	20.09.2019	09:00 – 17:00 Uhr
Samstag,	21.09.2019	geschlossen

## GELÄNDEPLAN HAMBURG MESSE

